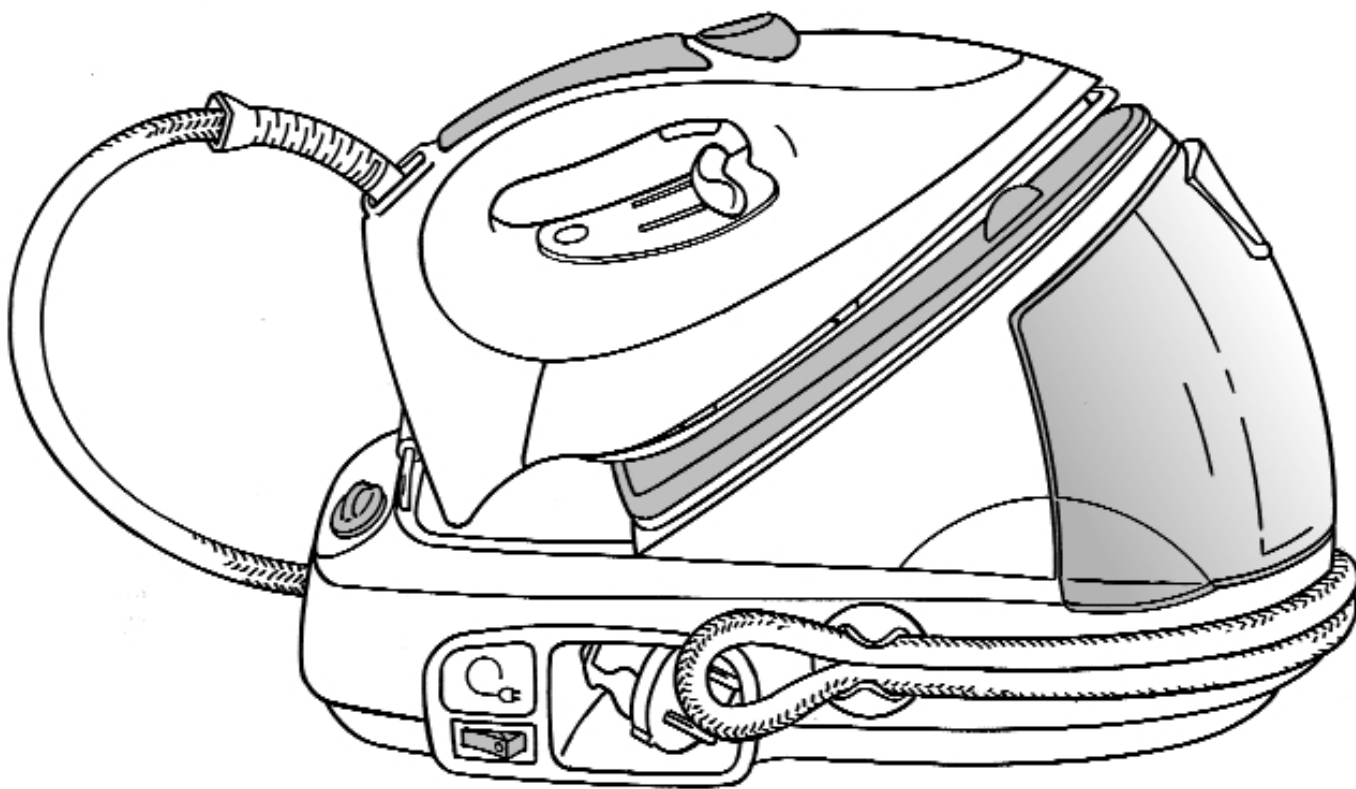


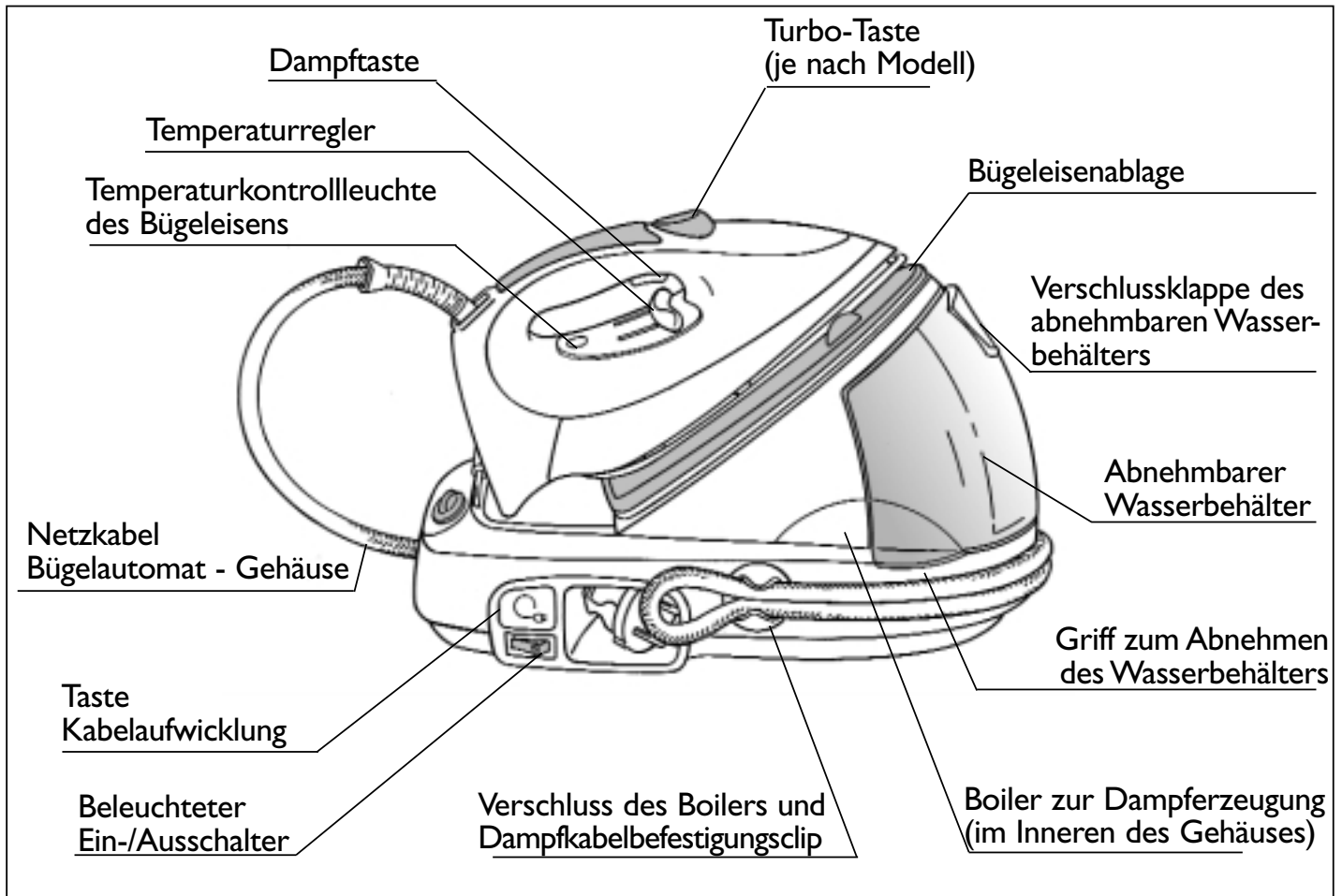
Mod. PRO EXPRESS
Mod. PRO EXPRESS TURBO

GEBRAUCHSANWEISUNG - DAMPFGENERATOR
NOTICE D'EMPLOI - GENERATEUR DE VAPEUR
GEbruikSAANWIJZING - STOOMGENERATOR
INSTRUCTIONS FOR USE - STEAM GENERATOR
ISTRUZIONI PER L'USO - GENERATORE DI VAPORE

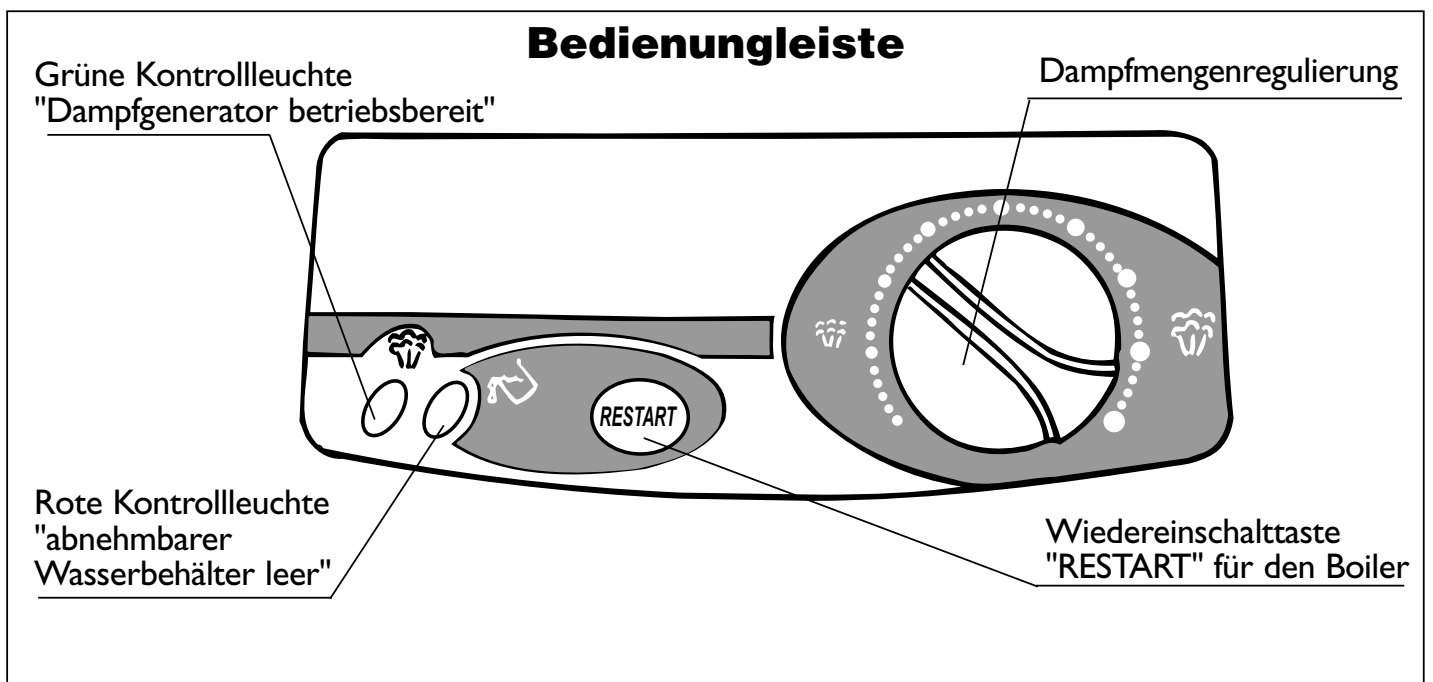


Deutsch

I- LERNEN SIE IHREN DAMPFGENERATOR KENNEN

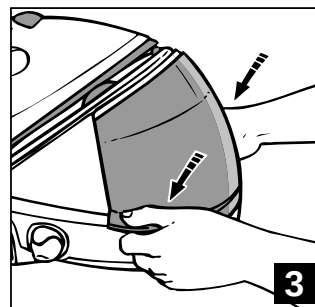
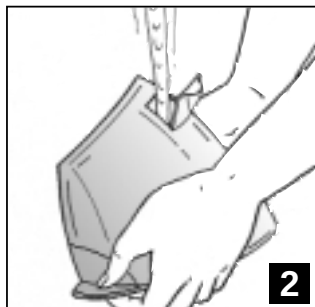
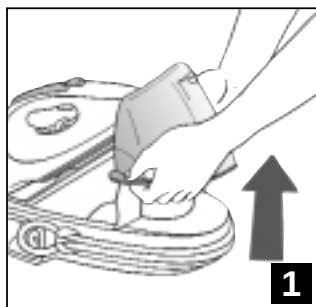


Bedienungleiste



2- VORBEREITUNG IHRES DAMPFGENERATORS

1. Stellen Sie den Dampfgenerator auf eine stabile, waagerechte Fläche, die hitzeunempfindlich ist.
2. Entnehmen Sie den Wasserbehälter an den Griffen **1**.
3. Füllen Sie den Behälter mit Wasser ; dabei nicht die max. Anzeige überschreiten **2**.
4. Setzen Sie ihn wieder fest in sein Gehäuse ein **3**.



Welches Wasser verwenden ?

Ihr Gerät ermöglicht die Benutzung von Leitungswasser. Falls Ihr Leitungswasser jedoch sehr kalkhaltig sein sollte, mischen Sie es zur Hälfte mit entmineralisiertem Wasser.

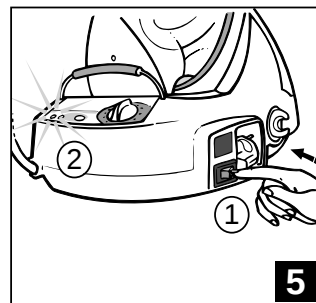
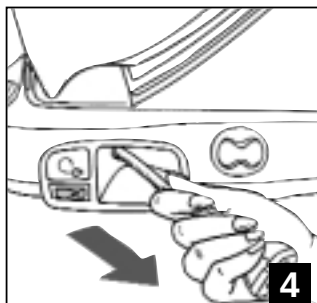


Welches Wasser sollte nicht verwendet werden ?

Fügen Sie kein Zusatzmittel in den abnehmbaren Wasserbehälter, und nutzen Sie kein, unverdünntes entmineralisiertes Wasser, kein Wasser aus dem Wäschetrockner, dem Kühlschrank oder der Klimaanlage, kein parfümiertes, enthärtetes oder destilliertes Wasser, kein Batteriewasser, und kein Regenwasser. Sie enthalten organische oder mineralische Elemente, die sich durch die Hitze konzentrieren und bräunlich gefärbte Spritzer und eine verfrühte Abnutzung Ihres Gerätes hervorrufen können.

3- DIE INBETRIEBNAHME IHRES DAMPFGENERATORS

1. Wickeln Sie das Anschlusskabel komplett ab und schliessen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an **4**.
2. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter (er befindet sich unterhalb der Kabelaufwicklungstaste) **①** : die grüne Kontrollleuchte (befindet sich vorne auf dem Bedienungsfeld) leuchtet und der Boiler heizt sich auf **②**. Sobald das grüne Licht konstant aufleuchtet, ist Ihr Gerät zum Dampfbügeln bereit (ca. 2 Min.) **5**.

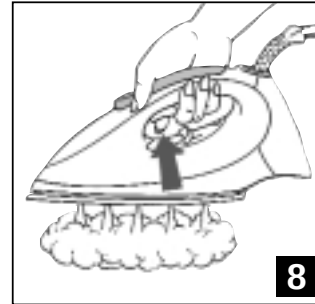
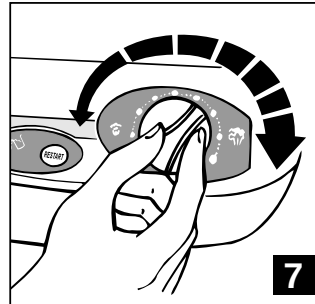
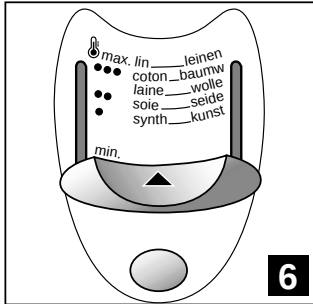


- Bei der ersten Benutzung kann es zu einer unschädlichen Rauch- und Geruchsbildung kommen. Dies hat keinerlei Folgen für die Benutzung des Geräts und hört schnell wieder auf.
- Bei regelmäßiger Benutzung pumpt die elektrische Pumpe Ihres Dampfgenerators nach ca. einer Minute Wasser in den Wassertank. Bei diesem Vorgang ist ein Geräusch zu hören, das durchaus normal ist.

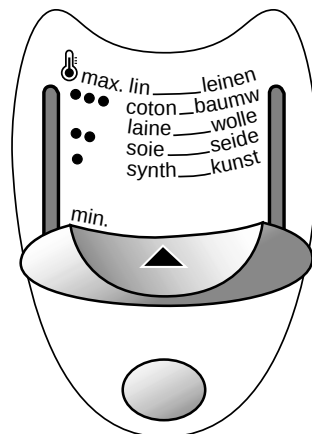
4- DIE FUNKTIONEN DES BEDIENFELDES

- Grüne, blinkende Kontrollleuchte: Das Wasser im Druckbehälter wird erhitzt.
- Grüne, durchgehend aufleuchtende Kontrollleuchte: Der Generator ist dampfbereit.
- Rote, durchgehend aufleuchtende Kontrollleuchte: Der Wassertank ist leer.
- Restart-Taste : Immer nach dem Auffüllen des abnehmbaren Wasserbehälters betätigen (siehe Abschnitt 6).

5- DAMPFBÜGELN



1. Stellen Sie den Temperaturregler am Bügeleisen auf die Temperatur des zu bügelnden Stoffes ein **6**.
2. Die Kontrollleuchte des Bügeleisens leuchtet auf.
Achtung ! Der Dampfgenerator ist bügelbereit, wenn die Leuchte des Bügeleisens erlischt und die grüne Kontrollleuchte "Dampfgenerator betriebsbereit" konstant leuchtet.
3. Regeln Sie die gewünschte Dampfmenge am Bedienungsfeld des Generators **7**
4. Zur Dampfproduktion drücken Sie die unter dem Bügeleisengriff befindliche Dampftaste **8**.
Die Dampfproduktion wird durch Loslassen der Taste unterbrochen.



Leinen
Baumwolle
Wolle
Seide, Viskose
Kunstfasern Polyester,
Azetat, Acryl, Polyamid

Unser Tipp :

- Bei der ersten Benutzung oder, wenn Sie die Dampftaste einige Minuten nicht benutzt haben, betätigen Sie mehrmals hintereinander die Dampftaste fern von der Bügelwäsche. Dadurch lässt sich das kalte Wasser aus dem Dampfkreislauf entfernen.

Einstellen des Temperaturreglers :

- Bügeln Sie zuerst die Stoffe, die eine niedrige Temperatur erfordern (●) und zum Schluss diejenigen, die eine hohe Temperatur benötigen (●●● oder Max).
- Wenn Sie Mischgewebe bügeln, stellen Sie die Bügeltemperatur auf die empfindlichste Faser ein.
- Wenn Sie Wollgewebe bügeln, betätigen Sie die Dampftaste nur stoßweise und bügeln Sie mit dem Bügelautomaten nicht direkt auf dem Kleidungsstück.

Einstellen der Dampfmenge :

- Wenn Sie dickes Gewebe bügeln, erhöhen Sie die Dampfmenge.
- Wenn Sie mit niedriger Temperatur bügeln wollen, stellen Sie die Dampfreulierungstaste am Gehäuse auf die niedrigste Position.

Trockenbügeln :

- Nicht die Dampftaste unter dem Griff des Dampfgenerators betätigen.

Sollten Sie Sprühstärke verwenden, so bringen Sie diese nur auf der nicht zu bügelnden Seite der Textilie auf.

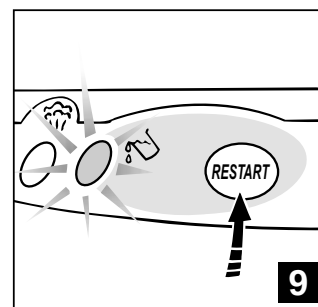
6- WENN DIE ROTE KONTROLLLEUCHE “ABNEHMBARER WASSERBEHÄLTER LEER” AUFLEUCHTET



Es kommt kein Dampf mehr. Der abnehmbare Wassertank Ihres Dampfgenerators ist leer **9**.

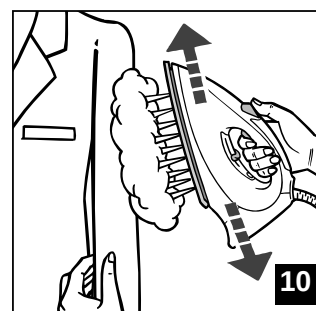
Entnehmen und füllen Sie den Wasserbehälter.

Stellen Sie sicher, dass der Wasserbehälter richtig eingesetzt ist und drücken Sie zum Weiterbügeln die “Restart”-Taste.



7- VERTIKALES AUFDÄMPFEN

1. Stellen Sie den Temperaturregler des Bügeleisens und den Dampfmengenregulierer (befindet sich am Bedienungsfeld des Generators) auf Maximalposition.
2. Hängen Sie das Kleidungsstück auf einen Bügel und straffen Sie es mit der Hand.
3. Halten Sie den Bügelautomaten senkrecht, leicht nach vorne geneigt, drücken Sie mehrmals auf die Dampftaste (unter dem Griff des Bügelautomaten) und führen Sie eine Auf- und Abwärtsbewegung aus **10**.

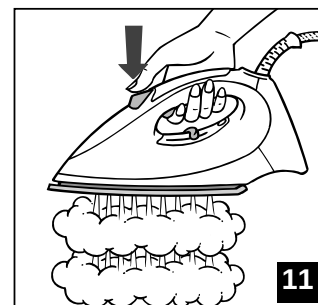


Tipp : Außer bei Leinen und Baumwolle ist immer darauf zu achten, dass die Sohle beim Glätten einige Zentimeter vom Stoff weg gehalten wird, um ihn nicht zu versengen.

8- TURBO-FUNKTION (je nach Modell)

Drücken Sie 2 bis 3 Mal auf die Turbo-Taste **11**, damit vorübergehend mehr Dampf erzeugt wird, z.B.:

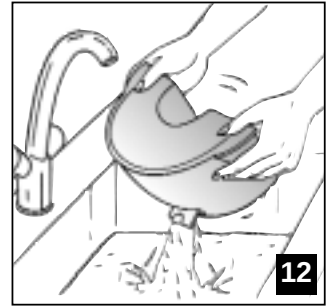
- bei dicken Geweben
- um Falten herauszubügeln
- zum vertikalen Aufdämpfen



Achtung: Bitte seien Sie bei der Benutzung der Turbo-Dampffunktion vorsichtig. Durch die außergewöhnliche Dampfleistung kann es bei Unachtsamkeit zu Verbrennungen kommen.

9- DIE REINIGUNG IHRES DAMPFGENERATORS

- **Vergewissern Sie sich vor dem Reinigen Ihres Dampfgenerators, dass das Netzkabel gezogen und das Gerät abgekühlt ist.**
- Verwenden Sie weder ein Reinigungsmittel noch einen Entkalker für die Sohle oder den Boiler.
- Halten Sie den Bügelautomaten bzw. das Gehäuse nie unter fließendes Wasser.
- Stellen Sie den Dampfgenerator nicht auf eine metallische Ablage, da die Sohle beschädigt werden könnte, sondern auf die Ablage des Gehäuses : Sie ist mit Antirutschschienen ausgestattet und wurde so konzipiert, dass sie hohen Temperaturen standhält.

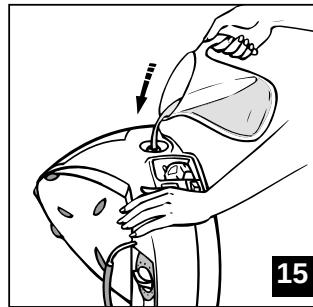
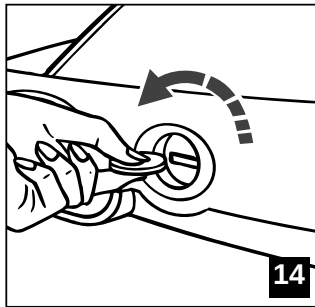
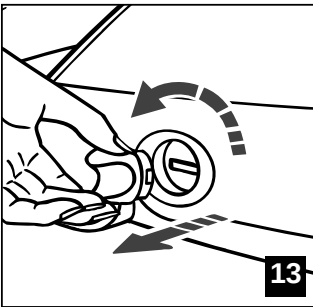


1. Entleeren Sie den abnehmbaren Wasserbehälter und spülen Sie ihn aus **12**.
2. Reinigen Sie die Sohle regelmäßig mit einem feuchten, nichtmetallischen Schwamm.
3. Reinigen Sie die Kunststoffteile des Geräts von Zeit zu Zeit mit einem weichen, angefeuchteten Tuch.

10- DAS AUSSPÜLEN DES DRUCKBEHÄLTERS

Achtung:

- **Damit der Boiler möglichst lange funktionstüchtig bleibt und sich keine Kalkablagerungen bilden, sollten Sie ihn nach jeder zehnten Benutzung ausspülen. Bei besonders hartem Wasser, häufiger ausspülen.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Druckbehälters keinen Entkalker: Der Behälter könnte beschädigt werden.**



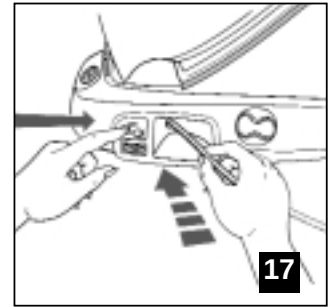
1. **Vergewissern Sie sich, dass der Dampfgenerator abgekühlt, seit über zwei Stunden das Netzkabel gezogen und der Wassertank leer ist.**
2. Stellen Sie den Generator an den Rand eines Spülbeckens.
3. Schrauben Sie den Kabelclip durch eine 1/4-Drehung nach links ab **13**.
4. Schrauben Sie den Verschluss mit Hilfe eines Geldstücks vom Druckbehälter ab **14**.
5. Halten Sie den Generator in einer nach oben geneigten Position und füllen Sie mit einer Kanne 1/4 Liter Wasser in den Boiler **15**.
6. Schütteln Sie den Dampfgenerator einige Male und **entleeren Sie** ihn über einen Behälter (z.B. Waschbecken) **16**.

Für ein optimales Reinigungsergebnis, empfehlen wir diesen Vorgang zweimal durchzuführen.

7. **Wichtig :Vor dem Schließen bitte sicherstellen, dass kein Wasser im Boiler verbleibt.**
8. **Schrauben Sie den Verschluss wieder auf den Boiler und ziehen Sie ihn mit Hilfe einer Münze fest an.**
9. Setzen Sie den Kabelclip wieder auf.

11- DAS WEGRÄUMEN DES DAMPFGENERATORS

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Stellen Sie den Bügelautomaten auf die Ablage.
3. Drücken Sie die Kabelaufwicklungstaste und führen Sie das Netzkabel beim Aufrollen mit der Hand **17**
4. **Lassen Sie den Bügelautomaten und die Ablage 30 Minuten lang abkühlen.**
Dann können Sie Ihren Dampfgenerator wegräumen.



12- SICHERHEITSHINWEISE



- Dieses Gerät ist ausschließlich für den Hausgebrauch bestimmt.
Ihr Generator ist mit 2 Sicherheitssystemen ausgerüstet:
 - einem Sicherheitsventil als Schutz gegen Überdruck. Bei einem Defekt tritt aus dem Verschluss Dampf aus.
 - einer Thermosicherung, um einer Überhitzung vorzubeugen.
- Wickeln Sie das Anschlusskabel komplett ab, bevor Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose anschließen.
- Schließen Sie Ihren Dampfgenerator stets:
 - an ein Stromnetz an, dessen Spannung zwischen 220 und 240 V beträgt. Ein fehlerhafter Anschluss kann zu irreparablen Schäden am Dampfgenerator führen und setzt die Garantie außer Kraft.
 - an eine geerdete Steckdose an. Falls Sie ein Verlängerungskabel verwenden, vergewissern Sie sich, dass es sich um ein zweipoliges Kabel mit 10 A-Erdung handelt.
- Falls die Kabelaufwicklungsvorrichtung, das Netzkabel oder das Bügeleisenkabel beschädigt sein sollten, müssen diese, um jegliche Gefahr zu vermeiden, unbedingt von einem anerkannten Service-Center ersetzt werden.

Achtung:

- Die Sohle des Bügelautomaten erreicht sehr hohe Temperaturen, was zu Verbrennungen führen kann: nicht berühren!
- Ihr Gerät erzeugt Dampf, der zu Verbrennungen führen kann.
- Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem Bügelautomaten um, insbesondere wenn Sie vertikal aufdämpfen.
- Halten Sie Ihren Generator stets von Kindern fern.
- Lassen Sie den Generator niemals unbeaufsichtigt :
 - wenn er an den Stromkreislauf angeschlossen ist,
 - bis er abgekühlt ist.
- Ziehen Sie stets den Netzstecker des Dampfgenerators:
 - vor dem Füllen des Dampfbehälters oder Ausspülen des Druckbehälters,
 - vor dem Reinigen des Generators,
 - nach jedem Gebrauch.
- Warten Sie immer bis Ihr Generator abgekühlt, d.h. seit mehr als 2 Stunden ausgeschaltet ist, bevor Sie den Verschluss des Boilers aufschrauben.
- Befüllen Sie den Boiler niemals über den Verschluss des Boilers (außer beim Reinigen).
- Tauchen Sie Ihren Dampfgenerator nie in Wasser oder in eine andere Flüssigkeit. Halten Sie ihn nie unter den Wasserhahn.
- Falls der Dampfgenerator heruntergefallen ist oder einem heftigen Stoß ausgesetzt wurde, oder falls Sie eine Betriebsstörung beobachten, lassen Sie ihn von einem Fachmann in einer zugelassenen Kundendienststelle prüfen, um jegliches Risiko zu vermeiden.
- Falls Sie den Verschluss des Boilers verlieren oder er beschädigt ist, lassen Sie ihn durch das gleiche Modell ersetzen.

13- EIN PROBLEM ?



Problem?

■ Die Kontrollleuchten des Generators leuchten nicht auf. Die Temperaturkontrollleuchte des Bügeleisen und der beleuchtete Ein- und Ausschalter leuchten nicht auf.

Mögliche Ursachen

■ Das Gerät ist nicht angeschaltet.

■ Aus den Öffnungen in der Sohle fließt Wasser.

■ Sie verwenden Dampf bevor das Bügeleisen heiß ist.

■ Das Wasser kondensiert in der Leitung, da Sie zum ersten Mal mit Dampf bügeln oder die Dampffunktion seit einiger Zeit nicht mehr benutzt wurde.

■ Weiss oder bräunlich gefärbtes Wasser läuft aus den Dampföffnungen.

■ In Ihrem Boiler lagert sich Kalk ab, weil er nicht regelmäßig gereinigt wird.

■ Aus den Öffnungen in der Sohle fließt eine bräunliche Flüssigkeit, die Flecken auf der Wäsche hinterläßt.

■ Sie verwenden chemische Entkalkungsmittel oder Zusatzstoffe im Bügelwasser.

■ Die Sohle des Bügelautomaten ist verschmutzt oder braun: Sie kann Flecken auf der Wäsche hinterlassen.

■ Sie bügeln mit zu hoher Temperatur.
■ Ihre Wäsche wurde nicht ausreichend gespült oder Sie benutzen Stärke.

■ Es kommt kein oder nur wenig Dampf.

■ Der Boiler ist noch nicht bereit oder die rote Kontrollleuchte leuchtet auf, obwohl noch Wasser im Tank ist.

■ Der Wassertank ist leer, die rote Kontrollleuchte leuchtet auf. 

■ Die Dampfmenge steht auf Minimalposition.

■ Aus dem Verschluss des Druckbehälters strömt Dampf aus.

■ Der Verschluss ist nicht richtig festgeschraubt.

■ Unten am Gerät strömt Dampf aus.

■ Das Gerät ist defekt.

■ Das Kabel rollt sich nicht vollständig auf.

■ Das Kabel bremst beim Aufrollen

Ratschläge

■ Prüfen Sie, ob das Gerät korrekt an den Stromkreislauf angeschlossen ist, und drücken Sie den beleuchteten Ein-/Ausschalter (befindet sich unterhalb der Taste "Kabelaufwicklung").

■ Senken Sie die Dampfmenge, wenn Sie bei niedriger Temperatur bügeln (Dampfmengenregulierer am Gehäuse).

■ Bügeln Sie erst, nachdem die Kontrollleuchte erloschen ist.

■ Betätigen Sie die Dampftaste fern von Ihrer Bügelwäsche bis Dampf heraustritt.

■ Reinigen Sie den Boiler nach jeder 10. Benutzung. (siehe Abschnitt 10). Bei besonders hartem Wasser häufiger ausspülen.

■ Geben Sie kein derartiges Produkt in den abnehmbaren Wasserbehälter (siehe Hinweis zur Verwendung des Wassers).

■ Beachten Sie unsere Hinweise zur Bügeltemperatur.

■ Sprühen Sie die Stärke immer auf die Rückseite der zu bügelnden Fläche.

■ Prüfen Sie, dass der Behälter fest eingerastet ist und drücken Sie die "RESTART"-Taste.

■ Füllen Sie den abnehmbaren Wasserbehälter und drücken Sie die "Restart"-Taste am Gehäuse des Generators.

■ Erhöhen Sie die Dampfleistung (Regler am Gehäuse).

■ Schrauben Sie den Verschluss fest.

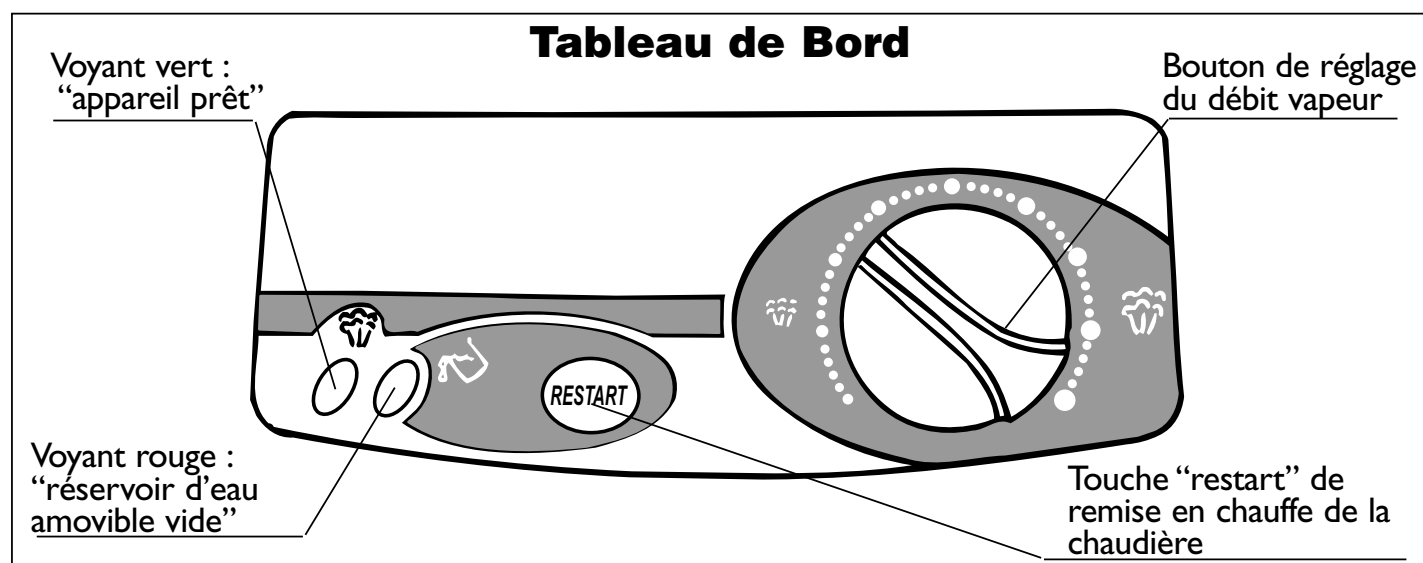
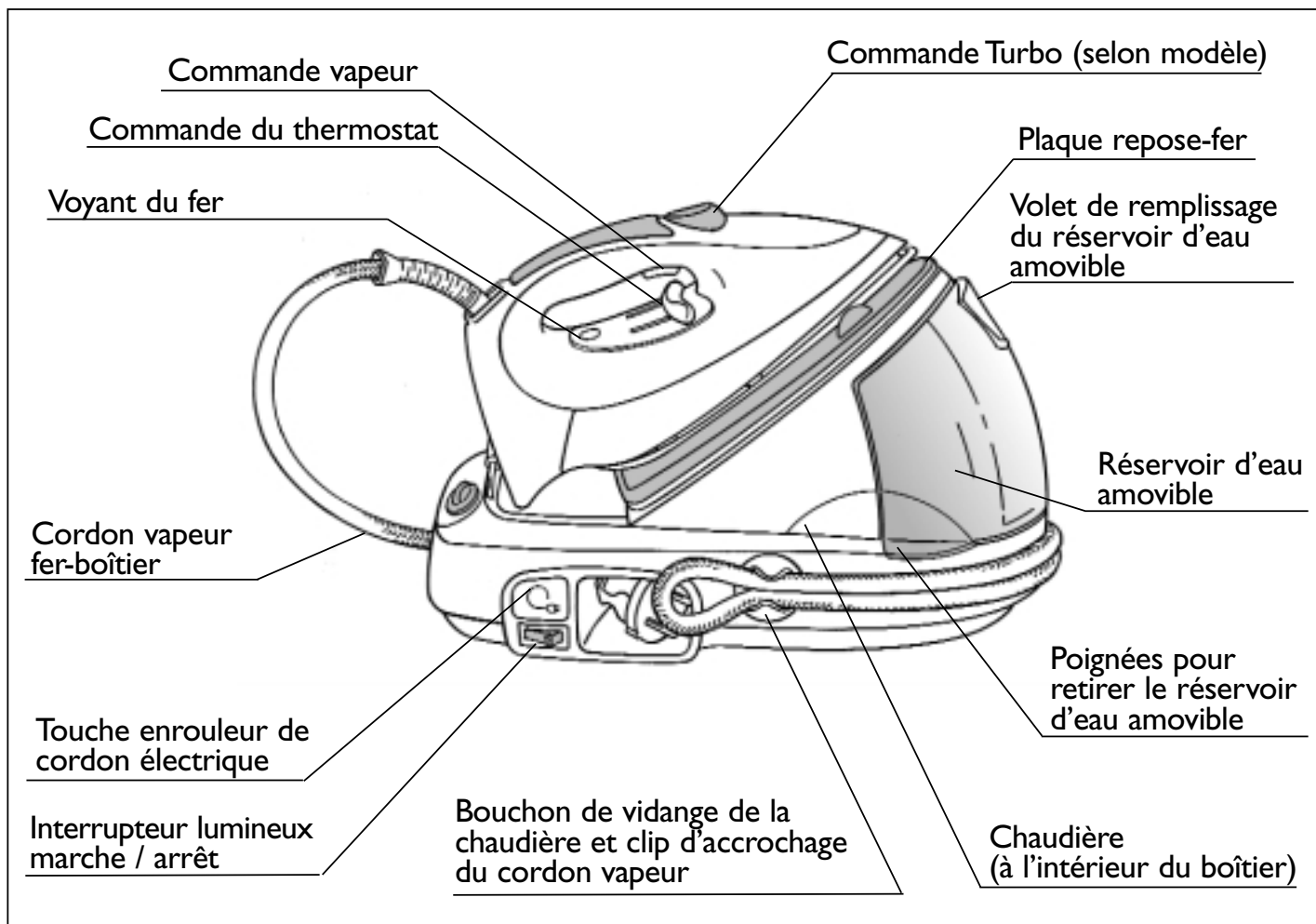
■ Verwenden Sie den Generator nicht mehr und wenden Sie sich an eine zugelassene Kundendienststelle.

■ Ziehen Sie das Kabel heraus und drücken Sie die Taste 

Nehmen Sie Ihren Dampfgenerator niemals selbst auseinander. Bringen Sie ihn immer zu einer autorisierten Servicestelle.

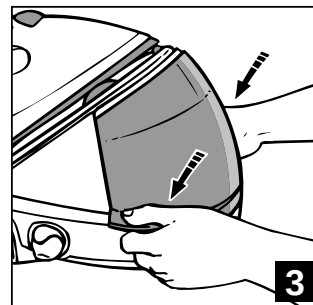
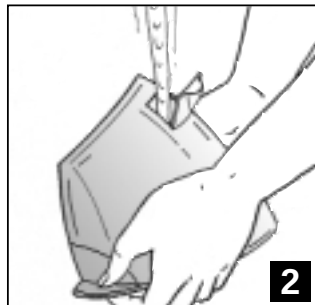
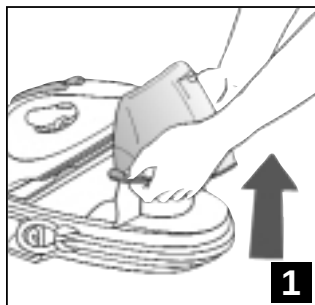
Français

I- DECOUVREZ VOTRE GENERATEUR DE VAPEUR



2- PREPAREZ VOTRE GENERATEUR

1. Placez le générateur sur un emplacement stable et horizontal ne craignant pas la chaleur.
2. Retirez le réservoir d'eau amovible à l'aide des poignées en le tirant vers le haut **1**.
3. Remplissez le réservoir d'eau sans dépasser le niveau max **2**.
4. Remettez le bien à **fond** dans son logement **3**.



Quelle eau utiliser ?

Votre appareil est conçu pour fonctionner avec l'eau du robinet. Mais si votre eau est très calcaire, mélangez 50 % d'eau du robinet et 50 % d'eau déminéralisée du commerce.

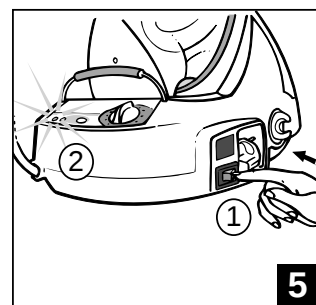
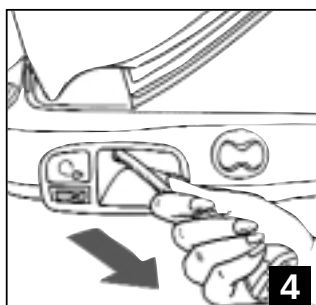


Quelles eaux ne pas utiliser ?

N'ajoutez rien dans le réservoir et n'utilisez pas l'eau des sèches linges, l'eau parfumée, l'eau adoucie, l'eau des réfrigérateurs, l'eau de batterie, l'eau des climatiseurs, l'eau distillée, l'eau de pluie. Elles contiennent des déchets organiques ou des éléments minéraux qui se concentrent sous l'effet de la chaleur et provoquent des crachements, des coulures brunes ou un vieillissement prématuré de votre appareil.

3- METTEZ VOTRE GENERATEUR EN MARCHÉ

1. Déroulez **complètement** le cordon **4** et branchez la prise.
2. Allumez l'interrupteur lumineux marche/arrêt situé sous la touche enrouleur de cordon **①** : le voyant vert situé sous le tableau de bord clignote et la chaudière chauffe **②**. Quand le voyant vert reste allumé (après 2 minutes environ), la vapeur est prête **5**.

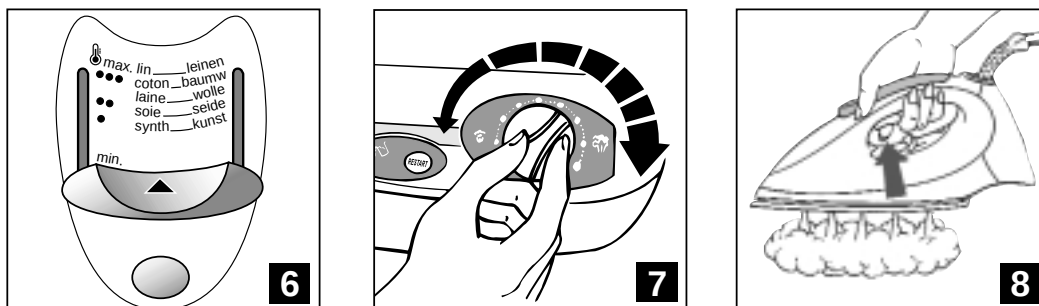


- **Durant la première utilisation, il peut se produire un dégagement de fumée et une odeur sans nocivité. Ce phénomène sans conséquence sur l'utilisation disparaîtra rapidement.**
- **Après une minute environ, et régulièrement à l'usage, la pompe électrique équipant votre appareil injecte de l'eau dans la chaudière. Cela génère un bruit qui est normal.**

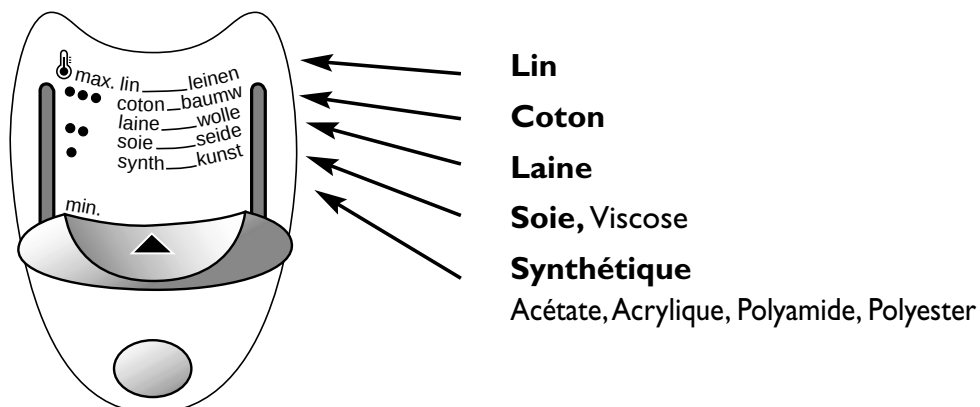
4- FONCTIONNEMENT DU TABLEAU DE BORD

- Voyant vert clignote : la chaudière chauffe.
- Voyant vert allumé : la vapeur est prête.
- Voyant rouge allumé : le réservoir est vide.
- Touche “restart” : à actionner après chaque remplissage (voir paragraphe 6).

5- POUR REPASSER A LA VAPEUR



1. Placez la commande du thermostat du fer sur le type de tissu à repasser **6**.
2. Le voyant du fer s'allume.
Attention : l'appareil est prêt lorsque le voyant du fer s'éteint et que le voyant vert situé sur le tableau de bord reste fixe.
3. Réglez le débit de vapeur (bouton de réglage situé sur le tableau de bord) **7**.
4. Pour obtenir de la vapeur, appuyez sur la commande vapeur située sous la poignée du fer **8**. La vapeur s'arrête en relâchant la commande.



Nos conseils :

- Lors de la première utilisation ou si vous n'avez pas utilisé la vapeur depuis quelques minutes : appuyez plusieurs fois de suite sur la commande vapeur en dehors de votre linge. Cela permettra d'éliminer l'eau froide du circuit de vapeur.

Réglage du thermostat :

- Commencez d'abord par les tissus qui se repassent à basse température (●) et terminez par ceux qui supportent une température plus élevée (●●● ou Max).
- Si vous repassez des tissus en fibres mélangées, réglez la température de repassage sur la fibre la plus fragile.
- Si vous repassez des vêtements en laine, appuyez juste sur la commande vapeur du fer par impulsions, sans poser le fer sur le vêtement.

Réglage du bouton de débit de vapeur :

- Si vous repassez un tissu épais, augmentez le débit de vapeur.
- Si vous repassez à basse température, réglez le bouton de débit vapeur sur la position mini.

Pour repasser à sec :

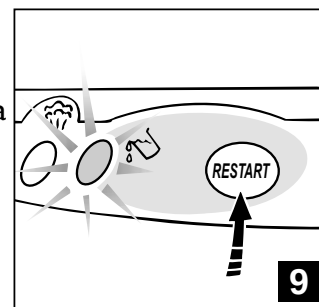
- N'appuyez pas sur la commande vapeur située sous la poignée du fer.
- Si vous utilisez de l'amidon, pulvérisez-le à l'envers de la face à repasser.

6- QUAND LE VOYANT ROUGE “RESERVOIR D’EAU VIDE” S’ALLUME



Vous n’avez plus de vapeur. Le réservoir d’eau amovible est vide **9**.

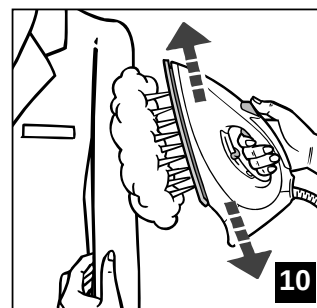
1. Enlevez le réservoir d’eau amovible et remplissez-le.
2. Remettez-le **à fond** et appuyez sur la touche “restart” de remise en chauffe de la chaudière, située sur le tableau de bord, pour poursuivre votre repassage à la vapeur.



7- POUR DEFROISSER VERTICALEMENT

1. Réglez le thermostat du fer et le bouton de débit vapeur situé sur le tableau de bord sur la position maxi.
2. Suspendez le vêtement sur un cintre et tendez légèrement le tissu d’une main.
3. Le fer en position verticale et inclinée, appuyez sur la commande vapeur (située sous la poignée du fer) par intermittence en effectuant un mouvement de haut en bas **10**.

Nos conseils : Pour les tissus autres que le lin ou le coton, maintenez le fer à quelques centimètres afin de ne pas brûler le tissu.

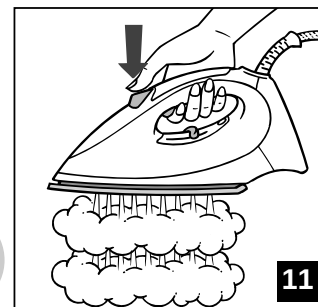


8- FONCTION TURBO (selon modèle)

Donnez 2 ou 3 impulsions sur la commande turbo **11** pour obtenir ponctuellement un surplus de vapeur :

- pour repasser les tissus plus épais,
- pour éliminer les faux plis,
- pour un défroissage vertical puissant.

Attention : Utilisez la fonction Turbo avec précaution car la puissance exceptionnelle de la vapeur peut occasionner des brûlures.



9- POUR ENTREtenir VOTRE GENERATEUR

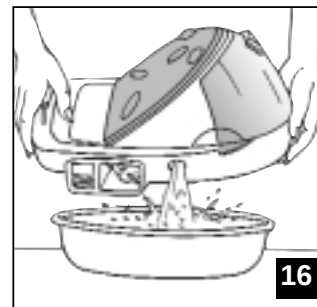
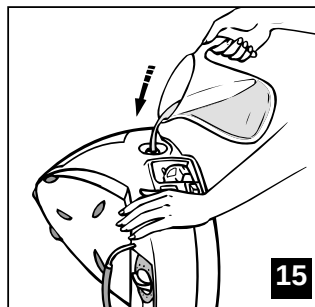
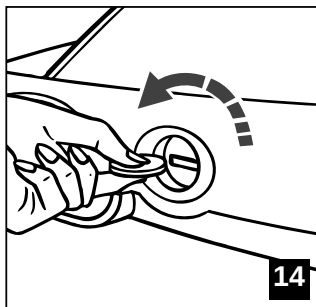
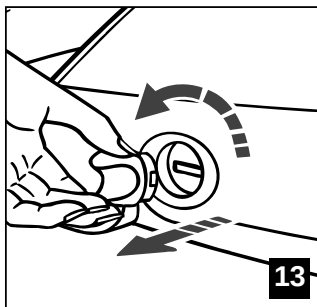
- **Avant tout entretien, assurez-vous que l’appareil est débranché et que la semelle et la plaque repose fer sont froides.**
 - N’utilisez aucun produit d’entretien ou de détartrage pour nettoyer la semelle ou la chaudière.
 - Ne passez jamais le fer ou son boîtier sous l’eau du robinet.
 - Evitez de poser le fer sur un repose-fer métallique, ce qui pourrait l’abîmer. Reposez-le plutôt sur la plaque repose-fer du boîtier : elle est équipée de patins anti-dérapants et a été conçue pour résister à des températures élevées.
1. Videz et rincez le réservoir d’eau amovible **12**.
 2. Nettoyez régulièrement la semelle en utilisant un grattoir à vaisselle non-métallique humide.
 3. Nettoyez de temps en temps les parties plastiques de l’appareil à l’aide d’un chiffon doux légèrement humide.



10- POUR RINCER LA CHAUDIERE

Attention :

- Pour prolonger l'efficacité de votre chaudière et éviter les rejets de tartre, vous devez impérativement rincer la chaudière toutes les 10 utilisations. Si votre eau est calcaire, augmentez les fréquences.
- Surtout, n'utilisez pas de produits détartrants pour rincer la chaudière : ils pourraient l'endommager.



1. Vérifiez que le générateur est froid et débranché depuis plus de 2 heures, et que le réservoir d'eau amovible est vide.
2. Placez votre générateur sur le rebord de votre évier.
3. Dévissez le clip cordon en faisant 1/4 de tour vers la gauche **13**.
4. A l'aide d'une pièce de monnaie, dévissez le bouchon de vidange de la chaudière **14**.
5. Maintenez votre générateur de vapeur en position inclinée, et avec une carafe, remplissez la chaudière d'1/4 de litre d'eau **15**.
6. Remuez le boîtier quelques instants puis **videz-le complètement** au-dessus d'un récipient ou dans votre évier **16**.

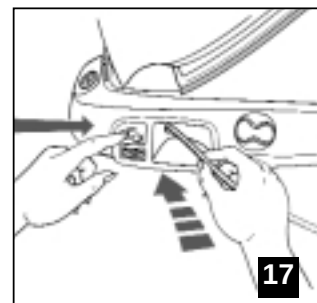
Pour obtenir un bon résultat, nous vous conseillons de renouveler l'opération une deuxième fois.

7. **Attention : Avant de refermer, assurez-vous qu'il ne reste plus d'eau dans la chaudière.**
8. **Revissez et serrez bien le bouchon de vidange de la chaudière avec la pièce.**
9. Remettez le clip cordon en place.

11- POUR RANGER LE GENERATEUR



1. Posez le fer sur la plaque repose-fer.
2. Débranchez la prise.
3. Appuyez sur la touche enrouleur de cordon et accompagnez le cordon avec la main **17**.
4. **Laissez refroidir le fer (et la plaque repose-fer) pendant 30 minutes.**
5. **Vous pouvez ranger votre générateur de vapeur en toute sécurité.**



12- CONSEILS POUR VOTRE SECURITE

- Votre générateur est un appareil de type électrique : il doit être utilisé dans des conditions normales d'utilisation. Il est prévu pour un usage domestique uniquement. Il est équipé de 2 systèmes de sécurité :
 - Une soupape évitant toute surpression, qui en cas de dysfonctionnement, laisse échapper le surplus de vapeur.
 - Un fusible thermique pour éviter toute surchauffe.
- Déroulez **complètement** le cordon électrique avant de le brancher sur une prise électrique de type terre.
- Branchez toujours votre générateur :
 - Sur une installation électrique dont la tension est comprise entre 220 et 240V. Toute erreur de branchement peut causer un dommage irréversible et annule la garantie.
 - Sur une prise électrique de type "terre". Si vous utilisez une rallonge, vérifiez que la prise est bien de type bipolaire 10A avec conducteur de terre.
- Si l'ensemble enrouleur et cordon d'alimentation électrique ou le cordon fer-boîtier est endommagé, il doit être impérativement remplacé par un Centre Service Agréé afin d'éviter un danger.

Attention :

- La semelle de votre fer et la plaque repose-fer du boîtier peuvent atteindre des températures très élevées, et peuvent occasionner des brûlures : dans ce cas, ne les touchez pas.
- Votre appareil émet de la vapeur qui peut occasionner des brûlures.
- Manipulez votre fer avec précautions, surtout en repassage vertical.
- Laissez toujours le générateur hors de portée des enfants.
- Ne laissez jamais l'appareil sans surveillance :
 - Lorsqu'il est raccordé à l'alimentation électrique.
 - Tant qu'il n'a pas refroidi environ 1 heure.
- Débranchez toujours votre appareil :
 - Avant de remplir le réservoir d'eau amovible ou de rincer la chaudière.
 - Avant de le nettoyer.
 - Après chaque utilisation.
- Pour dévisser le bouchon de vidange de la chaudière, attendez toujours que le générateur soit froid et débranché depuis plus de 2 heures.
- Ne remplissez jamais la chaudière par l'orifice de vidange sauf pour le rinçage.
- Ne plongez jamais votre générateur dans l'eau ou tout autre liquide. Ne le passez jamais sous l'eau du robinet.
- Lors du rinçage de la chaudière, ne la remplissez jamais directement sous le robinet.
- En cas de chute, de choc violent ou d'anomalie de fonctionnement, ne démontez jamais votre appareil : faites-le examiner dans un centre service agréé, afin d'éviter un danger.
- Si vous perdez ou abîmez le bouchon de vidange de la chaudière, faites le remplacer dans un Centre Service Agréé.

I3- UN PROBLEME AVEC VOTRE FER

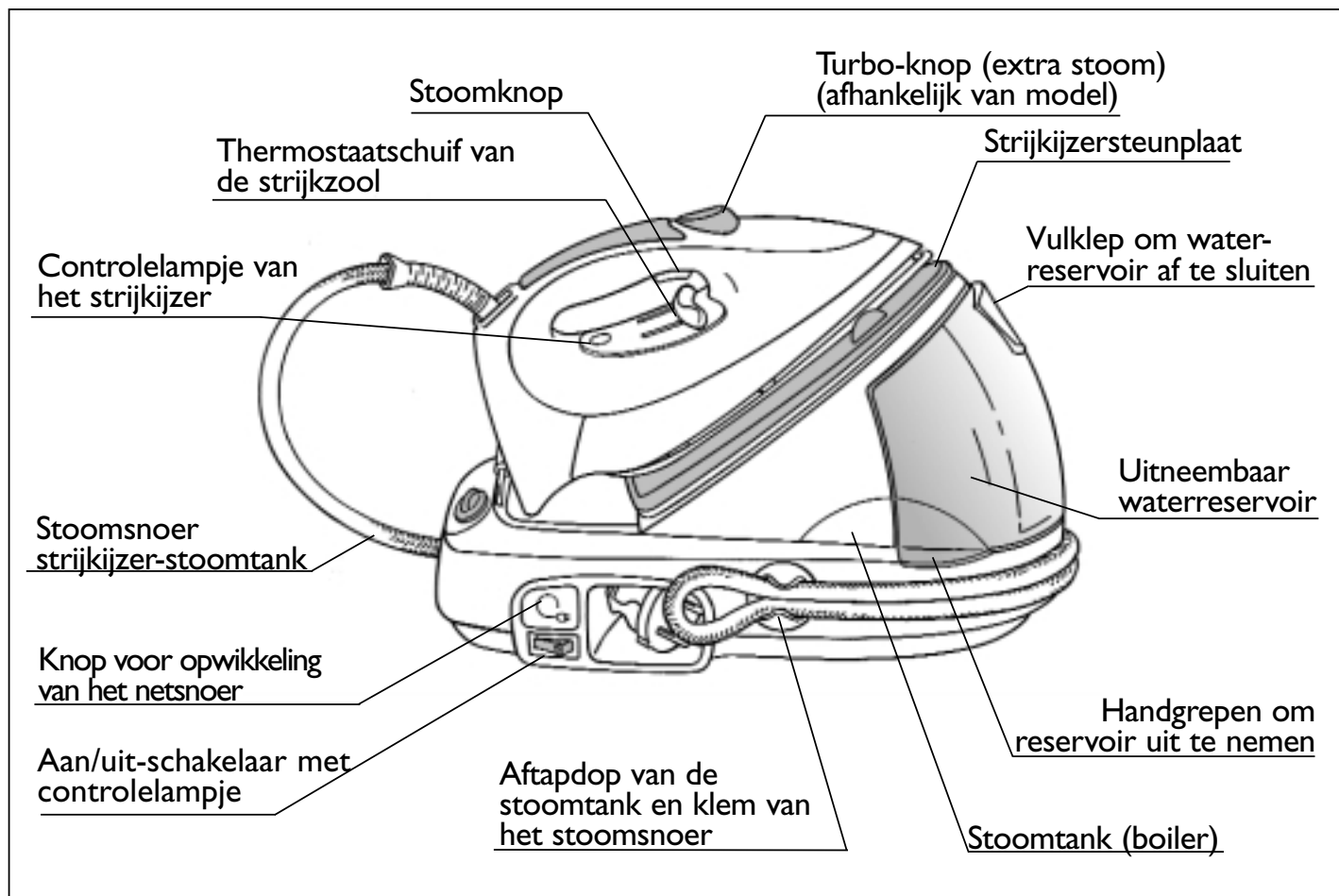


Problèmes	Causes possibles	Solutions
■ Le générateur ne s'allume pas. ■ Le voyant du fer et l'interrupteur lumineux marche / arrêt ne sont pas allumés.	■ L'appareil n'est pas sous tension.	■ Vérifiez que l'appareil est bien branché et appuyez sur l'interrupteur lumineux marche/arrêt (situé sous la touche enrouleur de cordon).
■ L'eau coule par les trous de la semelle.	■ Vous utilisez de la vapeur alors que votre fer n'est pas suffisamment chaud. ■ L'eau s'est condensée dans les tuyaux car vous utilisez la vapeur pour la première fois ou vous ne l'avez pas utilisée depuis quelques temps.	■ Diminuez le débit de vapeur lorsque vous repassez à basse température (bouton de réglage situé sur le tableau de bord). ■ Attendez que le voyant du fer soit éteint avant de repasser. ■ Appuyez sur la commande vapeur en dehors de votre table à repasser, jusqu'à ce que le fer émette de la vapeur.
■ Des coulures blanches sortent des trous de la semelle.	■ Votre chaudière rejette du tartre car elle n'est pas rincée régulièrement.	■ Rincez la chaudière toutes les 10 utilisations (voir chapitre 10). Si votre eau est calcaire, augmentez les fréquences.
■ Des coulures brunes sortent des trous de la semelle et tachent le linge.	■ Vous utilisez des produits chimiques détartrants ou des additifs dans l'eau de repassage	■ N'ajoutez jamais aucun produit dans le réservoir d'eau amovible ou dans la chaudière (voir nos conseils sur l'eau à utiliser).
■ La semelle est sale ou brune et peut tacher le linge.	■ Vous utilisez une température trop importante. ■ Votre linge n'est pas suffisamment rincé ou vous utilisez de l'amidon.	■ Reportez-vous à nos conseils sur le réglage des températures. ■ Pulvérisez toujours l'amidon sur l'envers de la face à repasser.
■ Il y a peu ou pas de vapeur.	■ La chaudière n'est pas en marche ou le voyant rouge s'allume alors qu'il reste de l'eau. ■ Le réservoir d'eau amovible est vide (voyant rouge allumé).  ■ Le débit de vapeur est réglé au minimum.	■ Vérifiez que le réservoir d'eau amovible est bien emboîté et appuyez sur la touche "restart" de remise en chauffe de la chaudière située sur le tableau de bord. ■ Remplissez le réservoir d'eau amovible et appuyez sur la touche "restart" de remise en chauffe de la chaudière située sur le tableau de bord. ■ Augmentez le débit de vapeur (bouton de réglage sur le tableau de bord).
■ De la vapeur sort autour du bouchon de vidange.	■ Le bouchon de vidange est mal vissé.	■ Resserrez le bouchon de vidange.
■ De la vapeur sort en-dessous de l'appareil.	■ L'appareil est défectueux.	■ N'utilisez plus le générateur et contactez un Centre Service Agréé.
■ Le cordon ne s'enroule pas totalement	■ Le cordon est ralenti lors de sa rentrée.	■ Ressortez entièrement le cordon et appuyez sur la touche .

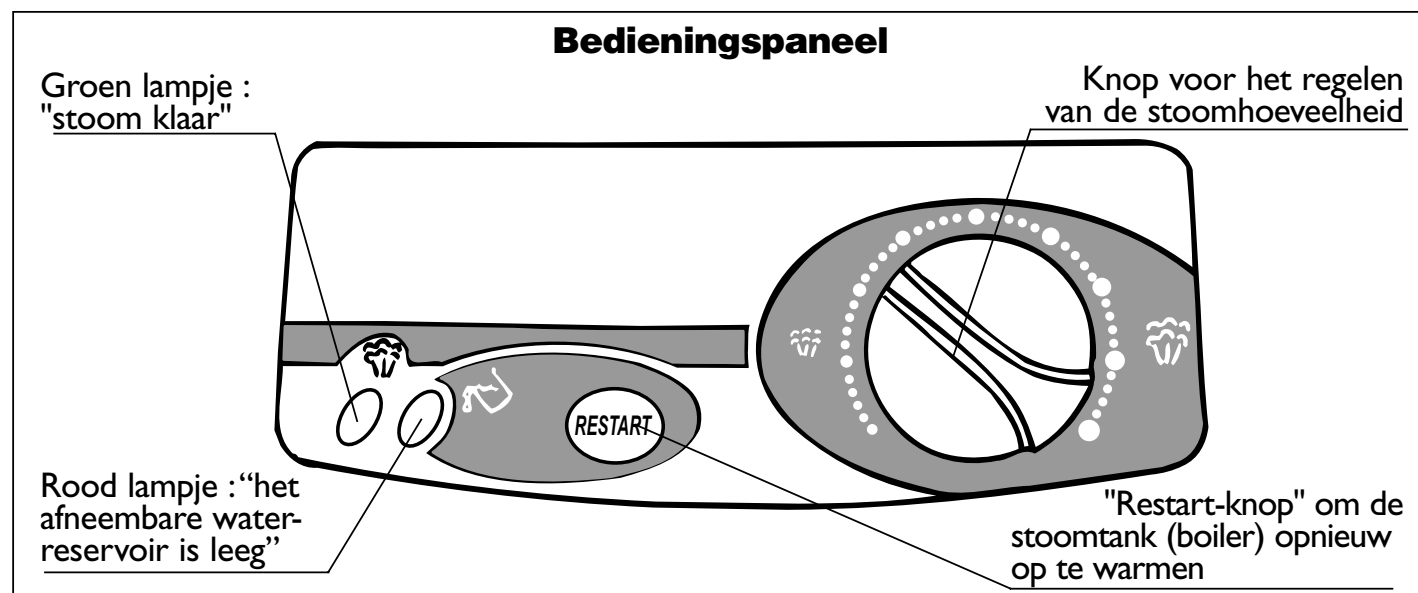
S'il n'est pas possible de déterminer la cause d'une panne, adressez-vous à un Centre de Service Après-Vente agréé.

Nederlands

I- DE BELANGRIJKSTE ONDERDELEN VAN UW STOOMGENERATOR

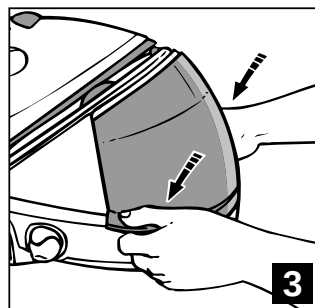
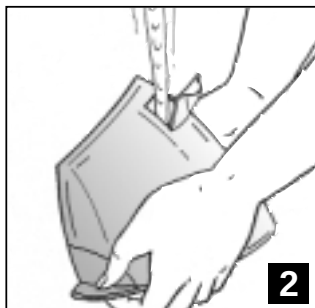
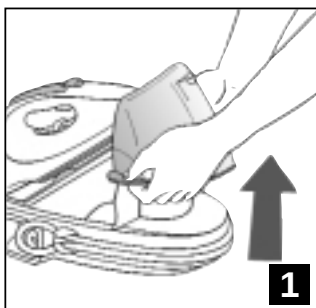


Bedieningspaneel



2- STOOMGENERATOR GEREEDMAKEN VOOR GEBRUIK

1. Plaats de stoomgenerator op een hittebestendige, stabiele en horizontale ondergrond
2. Neem het reservoir uit het strijkijzer m.b.v. de handgrepen **1**.
3. Vul het reservoir tot aan het maximumpeil **2**.
4. Plaats het reservoir weer goed terug in het strijkijzer **3**.



Welk soort water moet u gebruiken ?

Uw strijkijzer is bedoeld voor gebruik met gewoon leidingwater. Als het water echter heel hard is, mengt u het voor de helft met gedemineraliseerd of gedistilleerd water, dat in de handel verkrijgbaar is.

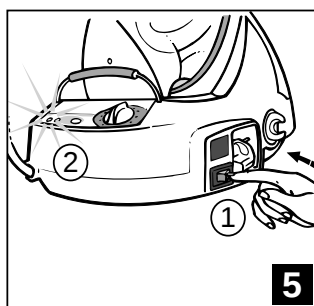
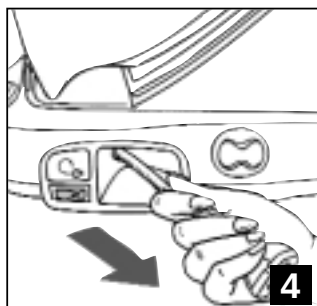


Welke soorten water mag u niet gebruiken ?

Voeg niets bij het water in het reservoir. Gebruik nooit puur gedemineraliseerd water, gedistilleerd water van droogtrommels, geparfumeerd strijkwater, verzacht water, koelkastwater, accuwater, water van airconditionings, regenwater. Zij bevatten namelijk organisch afval of minerale elementen die zich concentreren onder invloed van warmte en veroorzaken spatten, bruine vlekken, lekkage of een vroegtijdige veroudering van uw strijkijzer.

3- STOOMGENERATOR AANZETTEN

1. Rol het snoer volledig uit **4** en steek de stekker in een geaard stopcontact.
2. Zet de aan/uit-schakelaar aan die zich onder de knop voor snoeropwikkeling bevindt **①** : het groene lampje op het bedieningspaneel knippert en de stoomtank warmt op **②**. Zodra het groene lampje blijft branden (na ongeveer 2 min.) is de stoom klaar **5**.

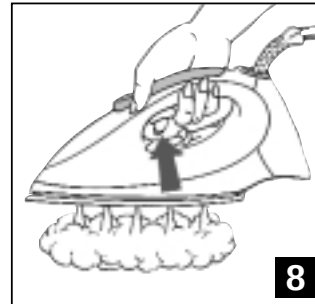
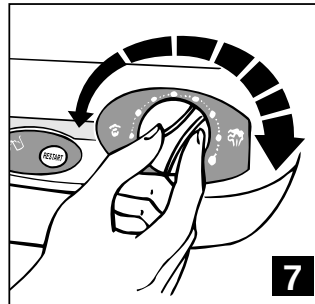
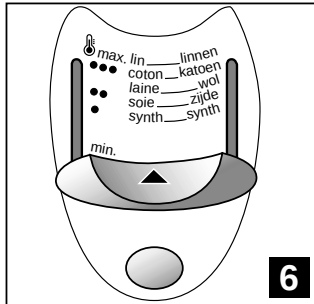


- Tijdens het eerste gebruik kan er rook en een geur ontstaan die niet schadelijk zijn. Dit verschijnsel, dat geen gevolgen voor het gebruik van het apparaat heeft, zal snel verdwijnen.
- Na ongeveer één minuut, en regelmatig tijdens het gebruik, spuit de elektrische pomp van uw apparaat water in de stoomtank (boiler). Dit veroorzaakt een geluid dat normaal is en het strijkijzer geeft tijdelijk minder stoom.

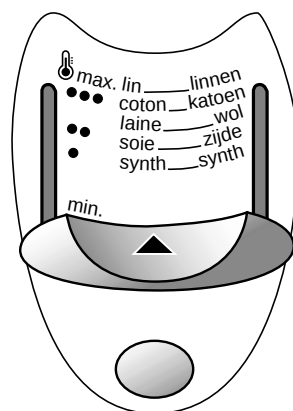
4- BEDIENINGSPANEEL

- Groen lampje knippert : het water in de stoomtank (boiler) wordt verwarmd.
- Groen lampje brandt continu : de stoom is klaar.
- Rood lampje brandt continu : het waterreservoir is leeg.
- “Restart-knop” : deze knop dient u na elke keer bijvullen in te drukken.

5- STRIJKEN MET STOOM



1. Zet de thermostaatschuif van het strijkijzer op het type stof dat u gaat strijken **6**.
2. Het controlelampje van het strijkijzer gaat branden.
Attentie ! Het apparaat is op temperatuur wanneer het controlelampje van het strijkijzer is gedoofd en wanneer het groene lampje op het bedieningspaneel continu brandt.
3. Regel de hoeveelheid stoom door middel van de knop op het bedieningspaneel **7**.
4. Om stoom te verkrijgen, houdt u de stoomknop onder de handgreep van het strijkijzer ingedrukt **8**.
Zodra u deze stoomknop loslaat, stopt de stoom.



Linnen

Katoen

Wol

Zijde, Viscose

Synthetisch

Acetaat, Acryl,

Polyamide, Polyester

Ons advies :

- Tijdens het eerste gebruik of wanneer u het strijkijzer een paar minuten niet heeft gebruikt, houdt u het strijkijzer weg van de strijkplank en drukt u enkele malen op de stoomknop. Zo wordt koud water uit het stoomcircuit geblazen.

Instellen van de thermostaat :

- Begin met de stoffen die op een lage temperatuur worden gestreken (●) en strijk daarna de stoffen die een hogere temperatuur verdragen (●●, ●●● of max).
- Bij het strijken van een stof van gemengde vezels, stelt u de temperatuur in op de teerste stof.
- Indien u wollen kleding strijkt, druk dan met tussenpozen op de stoomknop zonder het strijkijzer op de stof te zetten.

Instellen van de stoomhoeveelheid :

- Hoe dikker de stof, des te meer stoom heeft u nodig.
- Wanneer u met een lage temperatuur strijkt, stelt u de hoeveelheid stoom op de laagste stand in.

Indien u zonder stoom wilt strijken :

- Drukt u niet op de stoomknop die zich onder de handgreep bevindt.

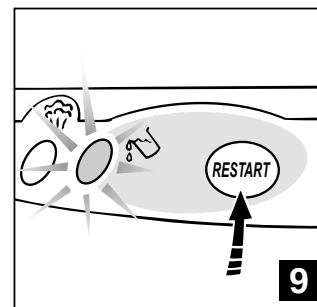
- Indien u stijfjes gebruikt, dient u dit aan de achterzijde van de te strijken stof te verstuiven.

6- WANNEER HET RODE LAMPJE “RESERVOIR LEEG” BRANDT



U heeft geen stoom meer. Het afneembare waterreservoir is leeg **9**.

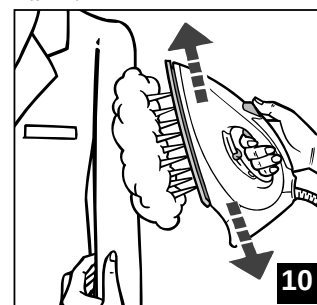
1. Neem het waterreservoir uit het strijkijzer en vul het met leidingwater.
2. Plaats het reservoir weer goed terug in het strijkijzer en druk op de “restart-knop” op het bedieningspaneel om de boiler van de stoomtank weer op te laten warmen zodat u weer verder kunt strijken.



7- VERTICAAL STOMEN

1. Zet de thermostaatschuif van het strijkijzer en de stoomregelaar op het bedieningspaneel op de maximum stand.
2. Hang het te strijken kledingstuk op een hangertje en span de stof lichtjes met de hand.
3. Met het strijkijzer in verticale stand, drukt u met tussenpozen op de stoomknop (onder het handvat van het strijkijzer) waarbij u het strijkijzer van boven naar beneden beweegt **10**.

Tip : Voor andere stoffen dan linnen of katoen, moet u het strijkijzer op een afstand van enkele centimeters houden om eventueel verbranden van de stof te voorkomen.

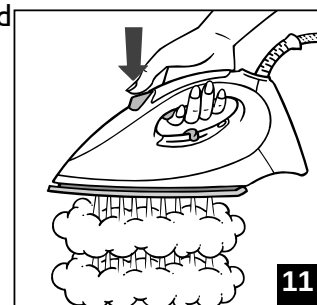


8- TURBO-FUNCTIE (al naar gelang model)

Druk 2 à 3 keer achterelkaar op de turbo-knop **11**, om direct een gerichte hoeveelheid extra stoom te krijgen :

- voor het strijken van dikkere stoffen,
- voor het verwijderen van hardnekkige kreukels,
- voor verticaal strijken.

Pas op : wees voorzichtig met het gebruik van de Turbo-functie aangezien de uitzonderlijk krachtige stoom brandwonden kan veroorzaken.



9- ONDERHOUD VAN UW STOOMGENERATOR

- Controleer vóór elke onderhoudsbeurt of de stekker uit het stopcontact is en de strijkzool voldoende is afgekoeld.
- Gebruik geen reinigings- of kalkverwijderende producten voor het reinigen van de strijkzool of de binnenkant van de stoomtank (boiler).
- Het strijkijzer en de stoomtank nooit onder de kraan houden.
- Het strijkijzer niet op een metalen plateau plaatsen dat de zool zou kunnen beschadigen. Zet het strijkijzer liever op de strijkijzersteunplaat van de stoomtank : deze steun is voorzien van anti-slipprofiel en is speciaal ontwikkeld voor hoge temperaturen.

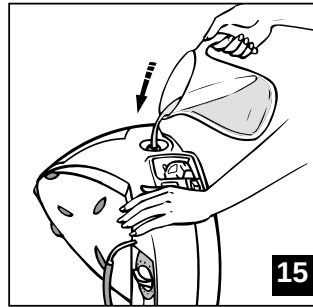
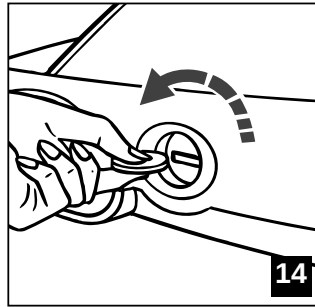
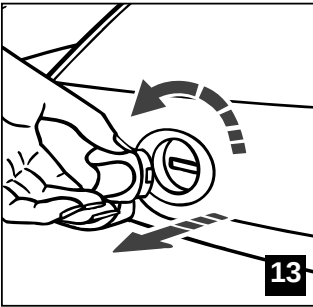
1. Leeg en spoel het uitneembare waterreservoir om **12**.
2. Reinig de nog lauwe strijkzool regelmatig met een vochtig niet-metalen schuursponsje.
3. Maak de kunststof delen van het apparaat af en toe schoon met een licht vochtige en zachte doek.



10- HET OMSPOELEN VAN DE STOOMTANK (BOILER)

Let op :

- Om de goede werking van de stoomtank te verlengen en kalkaanslag te voorkomen, dient u de tank na elk tiende gebruik om te spoelen. Indien het water erg hard is, de stoomtank vaker omspoelen.
- Vooral geen anti-kalkproducten gebruiken voor het omspoelen van de stoomtank (boiler) : deze zouden de tank kunnen beschadigen.



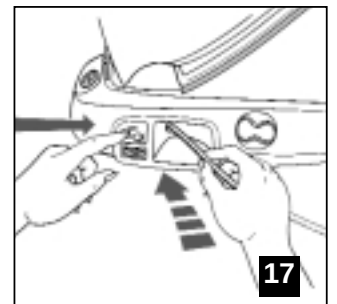
1. Controleer of de stoomtank koud is, de stekker langer dan 2 uur uit het stopcontact is en het afneembare waterreservoir leeg is.
2. Plaats uw stoomgenerator op de rand van uw gootsteen.
3. Schroef de snoerklem los door deze een kwartslag naar links te draaien **13**.
4. Schroef met behulp van een muntstuk de dop van de stoomtank los **14**.
5. Houd uw stoomgenerator schuin en vul de stoomtank (boiler) met behulp van een karaf met leidingwater **15**.
6. Schud de stoomtank enkele ogenblikken zachtjes heen en weer en leeg hem volledig boven een teiltje of gootsteen **16**.

Om een goed resultaat te verkrijgen, raden wij u aan deze handeling nogmaals uit te voeren.

7. **Attentie:** Controleer of er geen water meer in de stoomtank (boiler) zit voordat u de dop vastdraait.
8. Draai de dop van de stoomtank weer goed en stevig vast.
9. Bevestig de snoerklem weer.

11- OPBERGEN VAN HET APPARAAT

1. Plaats het strijkijzer op de strijkijzersteunplaat.
2. Haal de stekker uit het stopcontact.
3. Druk op de knop voor snoeropwikkeling en geleid het snoer met uw hand **17**.
4. Laat het strijkijzer en de strijkijzersteunplaat gedurende 30 minuten afkoelen.
5. Nu kunt u het apparaat veilig opbergen.



12- VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN



- Dit apparaat is uitsluitend voor niet-professionele doeleinden geschikt. Het is voorzien van 2 veiligheidssystemen:
 - Een veiligheidsklep die overdruk voorkomt en in geval van werkingsstoornissen, het teveel aan stoom laat ontsnappen.
 - Een thermische beveiliging om oververhitting te voorkomen.
- Rol het netsnoer volledig uit voordat u het aansluit op een geaard stopcontact.
- Sluit uw apparaat altijd aan op :
 - Een elektriciteitsnet waarvan de spanning ligt tussen 220 en 240 V. Een foutieve aansluiting kan onherstelbare schade veroorzaken. Tevens vervalt het recht op garantie.
 - Een geaard stopcontact. Wanneer u een verlengsnoer gebruikt, controleer dan of de stekker van het tweepolige type 10A is en voorzien is van een aardleiding.
- Wanneer het netsnoer of het stoomsnoer strijkijzer-stoomtank beschadigd is, dient het door een erkend reparateur te worden vervangen om risico's te voorkomen.

Let op:

- **De strijkzool van uw strijkijzer en de strijkijzersteunplaat van de stoomtank kunnen zeer hoge temperaturen bereiken en verbrandingen veroorzaken : deze onderdelen van uw apparaat daarom niet aanraken.**
- **Uw apparaat geeft hete stoom af die verbrandingen kan veroorzaken.**
- Ga voorzichtig met uw strijkijzer om, vooral wanneer u verticaal strijkt.
- Houd uw stoomgenerator altijd buiten bereik van kinderen.
- Laat het apparaat nooit zonder toezicht :
 - wanneer de stekker nog in het stopcontact zit,
 - zolang het apparaat nog niet gedurende 1 uur is afgekoeld.
- Haal in de volgende gevallen altijd de stekker uit het stopcontact:
 - Voordat u het reservoir vult of de stoomtank ontspoelt
 - Voordat u het apparaat gaat schoonmaken
 - Na elk gebruik.
- Voordat u de aftapdop van de stoomtank losschroeft, altijd wachten tot het apparaat afgekoeld is (langer dan 2 uur uitgeschakeld).
- De stoomtank (boiler) nooit via de aftapopening vullen.
- Het apparaat nooit in water of andere vloeistof dompelen of onder de kraan afspoelen.
- Wanneer u de stoomtank (boiler) ontspoelt, deze nooit rechtstreeks onder de kraan opnieuw vullen.
- **Wanneer u de aftapdop van de stoomtank verliest of beschadigt, neem dan rechtstreeks contact op met de Afdeling Onderdelen van Groupe SEB Nederland BV of Groupe SEB Belgium SA (zie voor het adres de bijgevoegde servicelijst).**

Belangrijk ! Indien uw stoomgenerator is gevallen of een harde schok heeft onergaan, dient u het apparaat altijd te laten controleren door de Technische Dienst van Groupe SEB Nederland BV of Groupe SEB Belgium SA. Zelfs indien er aan de buitenkant geen schade is, kan er inwendig toch schade zijn ontstaan aan de stoomtank (boiler) of de thermostaat-beveiliging.

Indien u vragen heeft over uw strijkijzer, neem dan rechtstreeks contact op met onze consumentenservice.

Voor Nederland : Groupe SEB Nederland BV, Generatorstraat 6, 3903 LJ Veenendaal.

Tel. 0318 - 58 24 24. Fax. 0318 - 55 46 58.

E-mail: cons.serv@nl.groupeseb.com

Internet : www.tefal.nl

Voor België: Groupe SEB Belgium SA, Avenue de l'Espérance, 6220 Fleurus.

Tel. 071 - 82.52.60. Fax. 071 - 82.52.82.

13- PROBLEMEN MET UW STOOMGENERATOR

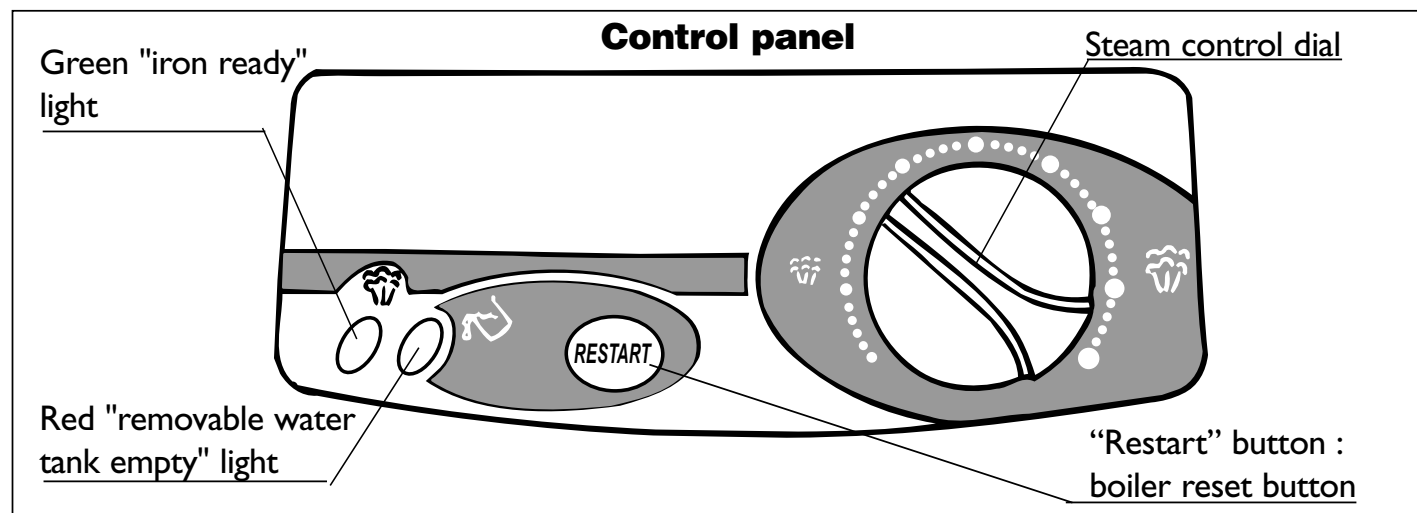
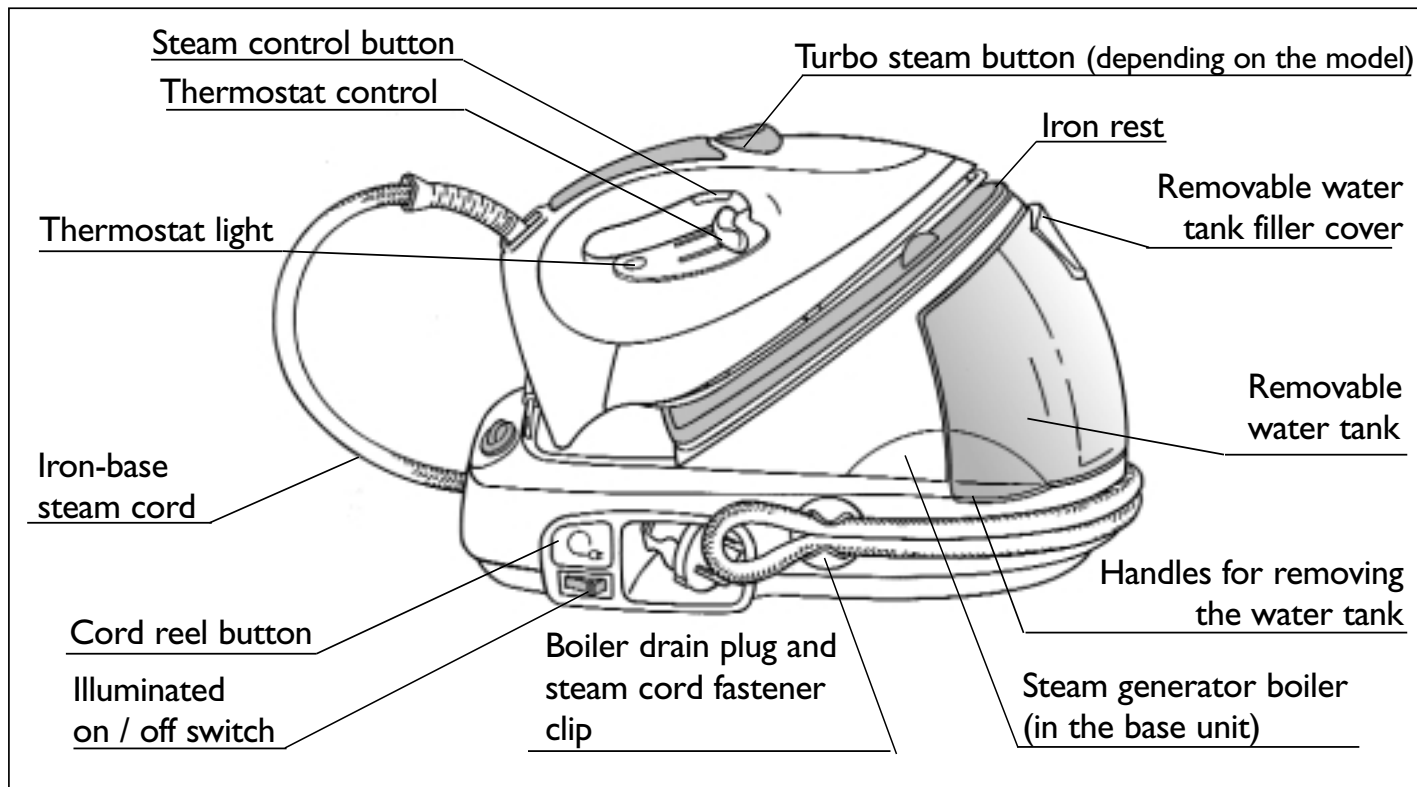


Problemen	Mogelijke oorzaken	Oplossingen
■ De stoomgenerator werkt niet. ■ Het controlelampje van het strijkijzer en het lampje van de aan/uit-knop branden niet.	■ Het apparaat is niet aangesloten op het elektriciteitsnet.	■ Controleer of de stekker in het stopcontact zit en druk op de aan/uitschakelaar (onder de knop voor snoeropwikkeling).
■ Er komt water uit de gaatjes van de strijkzool.	■ U gebruikt stoom terwijl het strijkijzer nog niet voldoende op temperatuur is. ■ Er bevindt zich condenswater in het stoomcircuit, omdat u voor het eerst stoom gebruikt of omdat u een tijd lang geen stoom heeft gebruikt.	■ Wacht tot het lampje van het strijkijzer uit is voordat u gaat strijken. ■ Verminder de hoeveelheid stoom wanneer u op lage temperaturen strijkt (stoomregelaar op het bedieningspaneel). ■ Druk op de stoomknop terwijl u het strijkijzer weg van de strijkplank houdt, totdat er stoom uitkomt.
■ Er druppelt witte vloeistof uit de gaatjes in de strijkzool.	■ Er komt kalkaanslag uit de stoomtank, omdat hij niet regelmatig is omgespoeld.	■ Spoel de stoomtank na elk tiende gebruik om met leidingwater (zie hoofdstuk 10). Indien het water erg hard is, de stoomtank vaker omspoelen.
■ Er komt bruine vloeistof uit de gaatjes van de strijkzool wat vlekken op het strijkgoed veroorzaakt.	■ U gebruikt chemische ontkalkingsmiddelen of voegt producten toe aan het strijkwater (bijv. stijfjel of geperfumeerd water).	■ Voeg nooit een product aan het water in het afneembare reservoir of de stoomtank (boiler) toe (zie onze tips over het te gebruiken water).
■ De strijkzool is vuil of bruin en veroorzaakt vlekken op het strijkgoed.	■ U strijkt op een te hoge temperatuur. ■ Uw strijkgoed is niet voldoende uitgespoeld of u gebruikt stijfjel.	■ Controleer of de stand van de thermostaat overeenkomt met het strijkvoorschrift in uw kleding. ■ Maak de zool, terwijl deze nog lauw is, schoon met een vochtig kunststof schuursponsje. ■ Breng stijfjel op de achterzijde van de te strijken stof aan.
■ Er is geen of nauwelijks stoom.	■ De stoomtank verwarmt niet of het rode controlelampje brandt terwijl er nog water in het reservoir zit. ■ Het afneembare waterreservoir is leeg, het rode lampje op de  stoomtank brandt. ■ De hoeveelheid stoom is op de minimum hoeveelheid afgesteld.	■ Controleer of het afneembare waterreservoir goed is aangedrukt en druk op de "restart-knop" op het bedieningspaneel om de stoomtank (boiler) opnieuw te verwarmen. ■ Vul het afneembare waterreservoir en druk op de "restart-knop" op het bedieningspaneel om de stoomtank (boiler) opnieuw te verwarmen. ■ Verhoog de hoeveelheid stoom (stoomregelknop op het bedieningspaneel).
■ Stoom ontsnapt rondom de aftapdop.	■ De aftapdop is niet goed vastgeschroefd.	■ Draai de aftapdop weer stevig aan.
■ Stoom ontsnapt aan de onderkant van het apparaat.	■ Het apparaat is defect.	■ Gebruik de stoomgenerator niet meer en raadpleeg een erkende klantenservice.
■ Het snoer rolt niet helemaal op.	■ Het snoer wordt vertraagd bij het oprollen.	■ Rol het snoer opnieuw volledig af en druk op de knop .

U kunt altijd rechtstreeks contact opnemen met de consumentenservice van Groupe SEB Nederland BV of Groupe SEB Belgium SA (zie hiervoor de bijgevoegde servicelijst) indien u de oorzaak van het probleem niet zelf heeft kunnen vinden. Demonteer het apparaat nooit zelf!

English

I- UNDERSTANDING YOUR STEAM GENERATOR



WIRING INSTRUCTIONS (FOR U.K. ONLY)

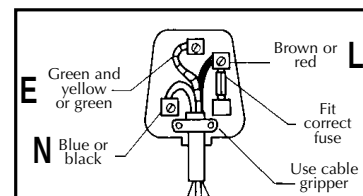
Warning : this appliance must be earthed.

Important : the wires in this lead are coloured in accordance with the following codes :

- Green and yellow : earth - Brown : live - Blue : neutral.

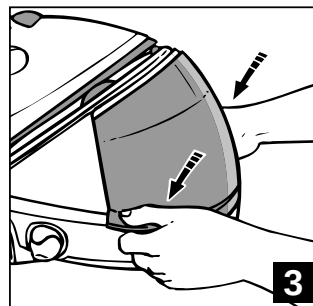
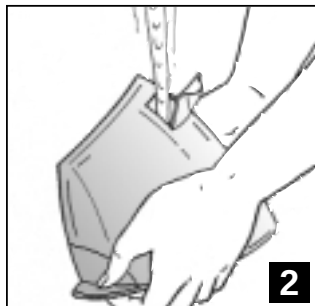
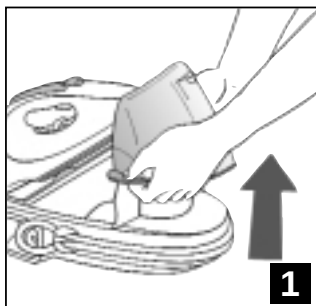
- Connect the green/yellow wire to the terminal in the plug marked "E" or by the earth symbol or coloured green and yellow.
- Connect the brown wire to the terminal in the plug marked "L" or coloured red.
- Connect the blue wire to the terminal in the plug marked "N" or coloured black. A 13 amp fuse should be fitted when the appliance is connected to a BS 1363A plug.

Seek professional advice if unsure of the correct procedure for the above. **Important :** If the electrical cord of this appliance is damaged or shows signs of wear, it must only be replaced by an authorised Tefal Service Centre (see section After Sales Service).



2- PREPARING YOUR STEAM GENERATOR

1. Place your steam generator on a stable, horizontal heat-resistant surface.
2. Remove the water tank by pulling the handles upwards **1**.
3. Fill up the water tank taking care not to exceed the maximum level just below the filler cover **2**.
4. Replace it **firmly** in its housing, making sure it is fully pushed down **3**.



The water to use in your steam generator :

Your steam generator has been designed to operate using tap water. However, if your water is very hard, mix it 50% tap water with 50% distilled water.

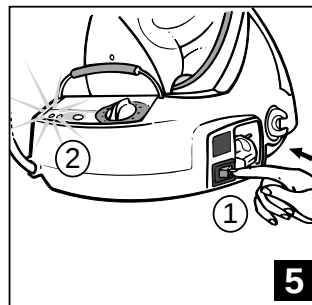
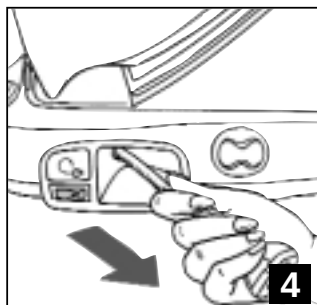


Types of water to be avoided :

Do not add anything to the contents of the removable water tank, and do not use water from clothes dryers, scented or softened water, water from refrigerators, batteries or air conditioners, pure distilled water or rain water. These contain organic waste or mineral elements that become concentrated when heated and cause spitting, brown staining or premature wear to your iron.

3- USING YOUR STEAM GENERATOR

1. **Completely unwind** the power cord from its storage space before connecting to an earthed socket **4**.
2. Press on the on / off switch (located under the cord reel button) ① : the green light (located on the control panel) flashes and the boiler heats up ② .It will take around 2 minutes for steam to be produced which is indicated when the green “steam ready” light stops flashing **5**.

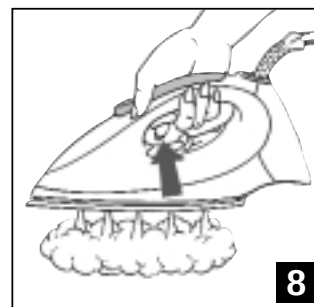
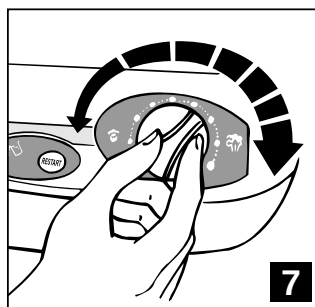
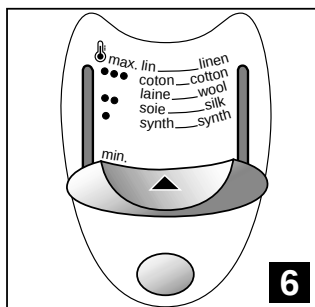


- The first time the appliance is used, there may be some fumes and smell but this is not harmful. They will not affect use and will disappear rapidly.
- When starting, and regularly while it is being used, your steam generator's electric pump injects water into the boiler. It makes a noise but this is quite normal. You may also hear a clicking noise which is the steam valve opening. Again this is normal. If you are pressing on the steam control button at this time you may lose a little steam pressure momentarily.

4- OPERATING THE CONTROL PANEL

- Flashing green light : the water is heating up in the boiler.
- Continuous green light : steam is ready for use.
- Continuous red light : the water tank is empty.
- “Restart” button : boiler reset button to be activated after each refill (see chapter 6)

5- USING YOUR STEAM GENERATOR

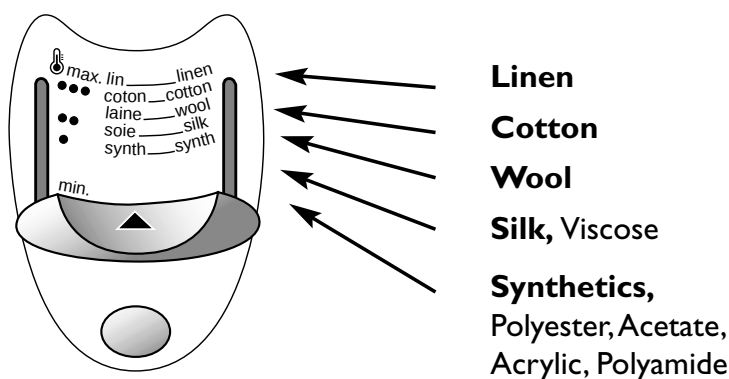


1. Place the iron's thermostat control to the type of fabric to be ironed **6**.
2. The thermostat light comes on.

Be careful ! The steam generator is ready when the thermostat light goes out and when the green “steam ready” light stays on.

Note : it is normal for the steam cord to become warm during use.

3. Adjust the steam output control dial located on the control panel **7**.
4. To obtain steam, press on the steam control button beneath the iron handle and keep it pressed **8**.
The steam will stop when you release the button.



Linen

Cotton

Wool

Silk, Viscose

**Synthetics,
Polyester, Acetate,
Acrylic, Polyamide**

Recommendations :

- To prime the steam circuit, either before using the iron for the first time, or if you have not used the steam function for a few minutes, press the steam control button several times in a row, holding the iron away from your clothes.

This will enable any cold water to be removed from the steam circuit

Iron thermostat control setting :

- Start with the fabrics to be ironed at a low temperature (●) and finish with those which need higher temperatures (●●● or Max).
- Mixed fibre fabrics : set the ironing temperature to the setting for the most delicate fabric.
- Woollen garments : press repeatedly on the steam control button to obtain short bursts of steam, without placing the iron on the garment itself.

Steam output control dial setting :

- Thick fabric : increase the steam setting.
- At a low temperature : set the steam output control dial to the low position.

To iron without using steam :

- Do not press on the steam control button under the iron handle.

Ironing Board :

For best results, a mesh type ironing board should be used to allow any excess steam to escape.

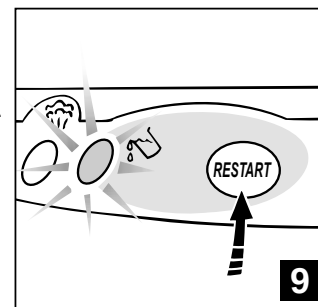
- If you are using starch, it should be sprayed onto the reverse side of the fabric to be ironed.

6- WHEN THE RED LIGHT “WATER TANK EMPTY” COMES ON



There is no more steam. The removable water tank is empty **9**.

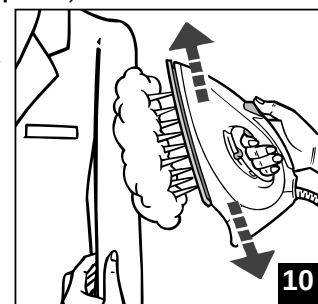
1. Remove the water tank and fill it up.
2. Ensure the water tank is replaced **securely** making sure it is fully pushed down and press the “restart” button located on the control panel to continue your ironing.



7- VERTICAL STEAM IRONING

1. Set the iron thermostat and the steam output control dial (located on the control panel) to the MAX position.
2. Hang the garment on a coat hanger and hold the fabric slightly taut with one hand.
3. Holding the iron in a vertical position, tilted slightly forwards, press repeatedly on the steam control button (under the iron handle) moving the iron from top to bottom **10**.

Recommendations : for fabrics other than linen or cotton, hold the iron a few centimetres from the garment to avoid burning the fabric.



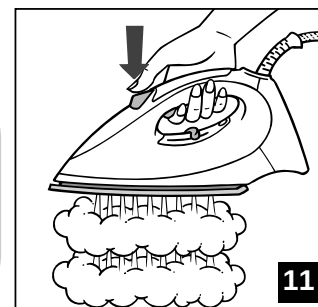
8- TURBO STEAM FUNCTION (depending on the model)

Press 2 or 3 times on the turbo steam button to obtain a more powerful burst of steam **11** :

- for ironing thicker fabrics,
- to eliminate creases,
- for powerful vertical steaming.

Be careful : use the turbo steam function very carefully because of the exceptional power of steam that may cause burns.

NOTE : continuous use of the turbo steam function will begin to cool the iron and may cause water to drip from the iron. If this occurs, stop using the turbo steam function and allow the iron thermostat to reach temperature again (thermostat light will come on and go off) before using this function again.



9- MAINTAINING YOUR STEAM GENERATOR

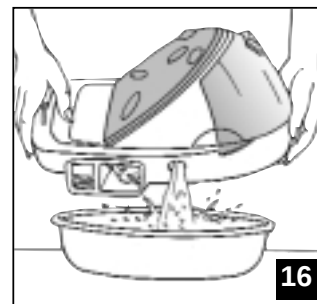
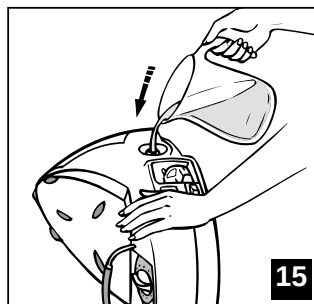
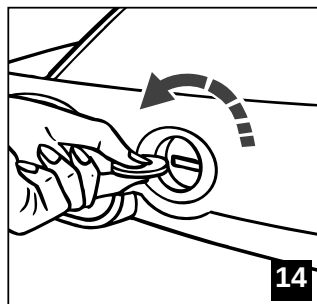
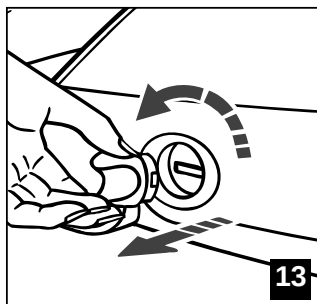
- **Before cleaning, ensure that your steam generator is unplugged and that the sole plate and the iron rest have cooled down.**
 - Do not use detergent or descaling products for cleaning the sole plate or the boiler.
 - Never hold the iron or the base unit under the tap
 - Do not place the iron on a metal rest as this could damage it.
- Place it on the iron-rest on the base unit : it has non-slip pads and has been designed to withstand high temperatures
1. Empty and rinse the removable water tank **12**.
 2. Regularly clean the sole plate with a damp, non-metallic washing up pad.
 3. Clean the plastic parts of the appliance occasionally with a soft cloth.



10- RINSING OUT THE BOILER

Be careful:

- To extend the life of your boiler and to avoid any build up of scale, it is essential that you rinse out the boiler after approximately every 10 uses. If your water is hard, increase the frequency.
- Do not use descaling agents for rinsing out the boiler, as they could damage it.



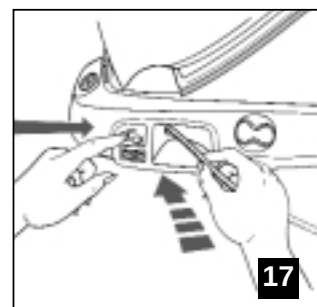
1. Check that the generator is cold and unplugged for more than 2 hours, and that the removable water tank is empty.
2. Place your steam generator on the edge of your sink.
3. Unscrew the cord clip by turning a quarter turn to the left **13**.
4. Using a coin, unscrew the boiler drain plug **14**.
5. Holding your steam generator in a tilted position, and using a jug, fill the boiler (in the base unit) with 1/4 litre of water **15**.
6. Shake the base unit for a few moments and then empty it completely over a sink or bucket **16**.

To obtain the best result, we recommend that this operation is done twice.

7. **Important :** before re-closing, make sure no water remains in the boiler.
8. **Replace and tighten up the boiler drain plug with a coin.**
9. Put the cord clip back in place.

11- PUTTING YOUR STEAM GENERATOR AWAY

1. Place the iron on the rest.
2. Unplug the appliance from the socket
3. Press the cord reel button and guide the cord with your hand **17**.
4. **It is best to leave your generator to cool down before putting it away.**
If you put it away straightaway be careful because it will be hot.



12- SAFETY RECOMMENDATIONS



- Your steam generator is an electrical appliance. It should be used under normal conditions. It is intended for domestic use only.
- Your generator is fitted with 2 safety systems :
 - A pressure release valve which, in the event of a malfunction, releases any excess steam.
 - A thermal fuse to prevent the appliance from overheating.
- **Completely** unwind the power cord from its storage space before connecting to an earthed socket.
- Always plug your steam generator into:
 - An electrical installation with voltage between 220V and 240V. Connecting to the wrong voltage may cause irreparable damage to the appliance and will invalidate your guarantee.
 - An earthed socket. If you are using a mains extension lead, ensure that it is correctly rated (10A) with an earth, and is fully extended.
- Should the reel and power cord mechanism or the boiler cord linking the iron to the base unit become damaged, it must be replaced by an approved service centre to avoid the risk of danger or injury.

Be careful:

- **The soleplate and generator iron-rest can become very hot and cause burns : never touch these parts.**
- **Your appliance gives off steam which can cause burns.**
- Handle your iron carefully, particularly when using the vertical steam function
- Always keep the steam generator away from children.
- Never leave the appliance unattended :
 - when it is connected,
 - until it has cooled down (around 1 hour).
- Always unplug your appliance :
 - before filling the removable water tank or rinsing out the boiler,
 - before cleaning your generator,
 - after each use.
- Before unscrewing the boiler drain plug, wait until the generator is cold (unplugged for more than 2 hours).
- Never fill the boiler through the drain hole (except for rinsing)
- Never immerse your steam generator in water or any other liquid. Never hold it under the water tap
- While rinsing out the boiler, never fill it directly under the tap.
- If the appliance falls, receives a violent blow or is not operating correctly, do not dismantle it : take it to an Approved Service Centre, to avoid any danger.
- If you lose or damage the boiler drain plug, have it replaced by an Approved Service Centre.

This appliance is designed for domestic use only. In the case of professional use, inappropriate use or failure to comply with the instructions, TEFAL accepts no responsibility and the guarantee does not apply.

13- IS THERE A PROBLEM ?



Problems

Possible causes

Solutions

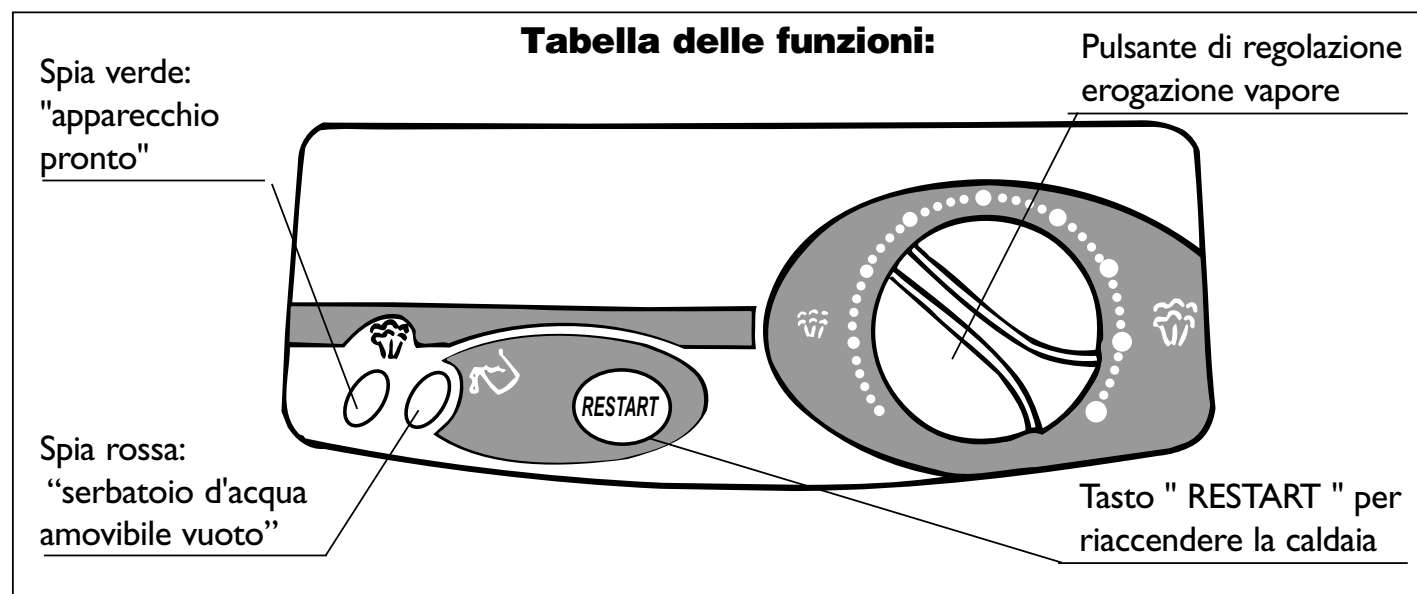
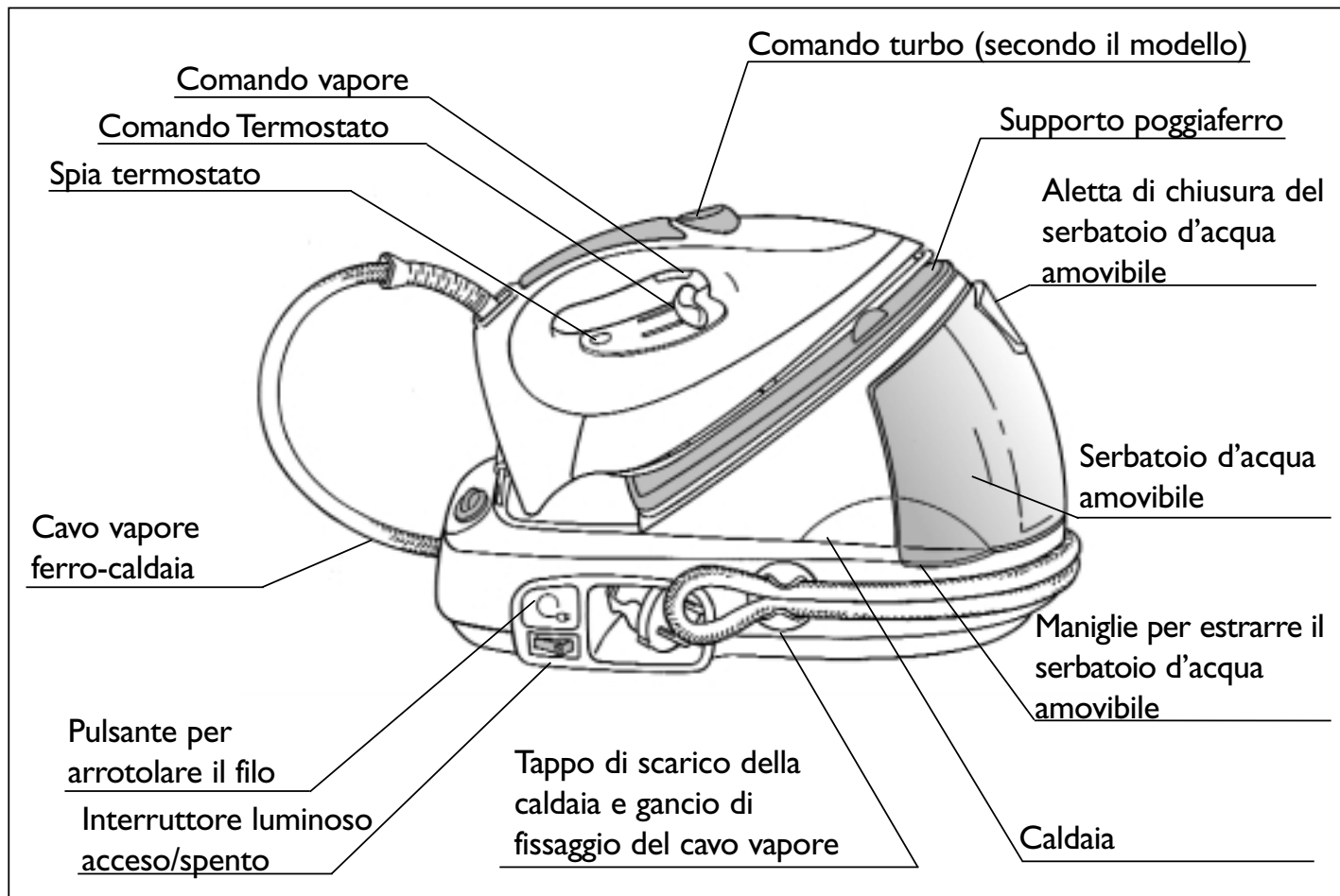
■ The steam generator on light does not light up. ■ The thermostat light and the on/off switch are not illuminated.	■ The appliance is not switched on.	■ Check that your appliance is correctly plugged in and press the illuminated on/off switch (located under the cord reel button).
■ Water runs through the holes in the sole plate.	■ You are using steam before the iron is hot enough. ■ Water has condensed in the pipes because you are using steam for the first time or you have not used it for some time. ■ Over use of the turbo steam function (which has cooled down the iron).	■ Decrease the steam output while ironing at low temperature (steam output control dial on the control panel). ■ Wait for the thermostat light to go out before ironing. ■ Press the steam control button away from your ironing board until the iron produces steam. ■ Stop using the turbo steam function and allow the thermostat light to come on and go off again before using this function again.
■ White streaks come through the holes in the sole plate.	■ Your boiler has a build-up of scale because it is not rinsed out regularly.	■ Rinse out the boiler after every 10 uses. (see chapter 10). If your water is hard, increase the frequency.
■ Brown streaks come through the holes in the sole plate and stain the linen.	■ You are using chemical descaling agents or additives in the water for ironing. ■ Your linen is not rinsed sufficiently or you have ironed a new garment before washing it.	■ Never add this type of product in the removable water tank or in the boiler (see our recommendations regarding water to be used). ■ Ensure linen is rinsed thoroughly to remove any soap deposits or chemicals on new garments which have been sucked up by the iron.
■ The sole plate is dirty or brown and may stain the linen.	■ You are ironing at too high a temperature. ■ You are using starch.	■ See our recommendations regarding temperature control setting. ■ Always spray starch on the reverse side of the fabric to be ironed.
■ There is little or no steam.	■ The boiler does not operate, or the red light on the control panel comes on even though there is still water left in the removable water tank. ■ The removable water tank is empty (red "water tank empty" light on).  ■ The steam output control dial is set at minimum. ■ The removable water tank is not fully seated down.	■ Check that the removable water tank is securely in place and press the "restart" button located on the control panel. ■ Fill the removable water tank and press the "restart" button located on the control panel. ■ Increase the steam output (control dial on the control panel). ■ Push the tank fully down (see section 2)
■ Steam escapes from the drain plug.	■ The drain plug has not been tightened correctly.	■ Tighten the drain plug correctly.
■ Steam escapes under the appliance.	■ The equipment is faulty.	■ Stop using the generator and contact an Approved Service Centre.
■ The power cord does not fully retract.	■ The power cord has lost momentum during retraction.	■ Pull out the cord in full and press on the  button.

Never dismantle your iron : always take it to an Approved Service Centre

HELPLINE

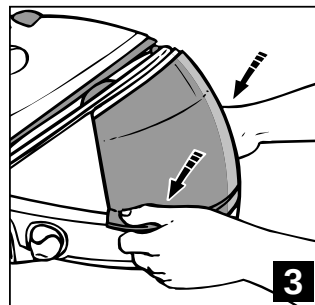
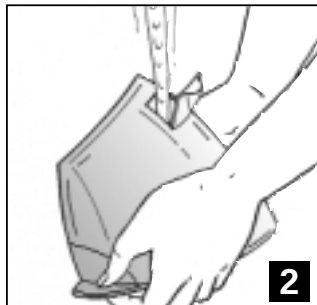
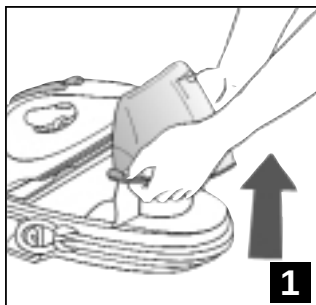
If you have any product problems or queries with your product, please telephone our Customer Relations team on :
0845 6021454 (UK) (Calls charged at local rate) - **(01) 412 3000 (Ireland)**
 Consult our web site : www.tefal.co.uk

I- CONOSCENZA DEL GENERATORE DI VAPORE



2- PREPARARE IL GENERATORE

1. Posizionate il generatore su un piano stabile, orizzontale, lontano da fonti di calore.
2. Ritirate il serbatoio asportabile con le maniglie **1**.
3. Riempite il serbatoio senza oltrepassare il livello massimo **2**.
4. Rimetterlo bene in sede **3**.



Che acqua utilizzare ?

L'apparecchio è stato progettato per funzionare con acqua di rubinetto. Ma se l'acqua contiene molto calcare, mescolare acqua di rubinetto e acqua demineralizzata in commercio (al 50%)

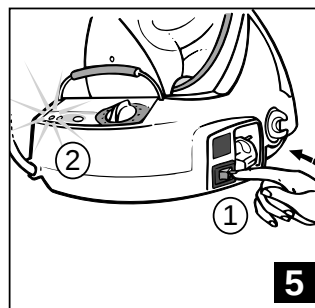
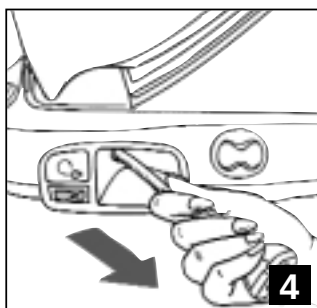


Quale acqua non utilizzare ?

Non aggiungere nulla nel serbatoio d'acqua amovibile e non utilizzare, l'acqua degli essicatoi, l'acqua profumata, l'acqua addolcita, l'acqua dei frigoriferi, l'acqua della batteria, l'acqua dei condizionatori, l'acqua distillata, l'acqua piovana. Queste contengono rifiuti organici o elementi minerali che si concentrano sotto l'effetto del calore e provocano crepitii, colature scure o un deterioramento prematuro dell'apparecchio.

3- ACCENDERE IL GENERATORE

1. Srotolare **completamente** il filo dall'alloggio apposito prima di collegarlo alla presa di corrente **4**.
2. Accendete l'interruttore luminoso acceso/spento (posizionato sotto il pulsante per arrotolare il filo) **①** : la spia verde (posizionata sul pannello di controllo) lampeggia e la caldaia si scalda **②**. Quando la spia verde resta accesa (in circa 2 minuti), il vapore è pronto **5**.



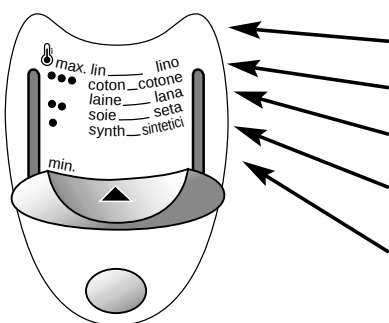
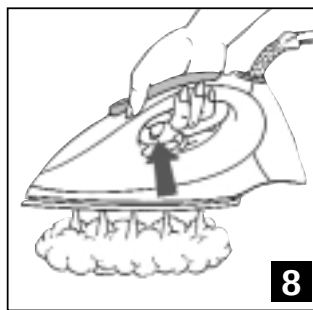
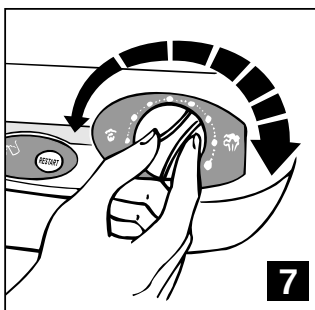
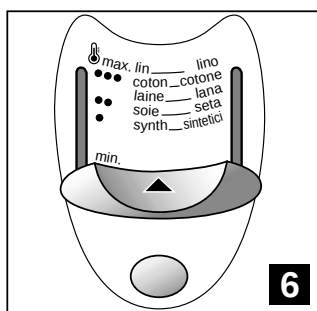
- Durante la prima utilizzazione, può esserci una fuoriuscita di fumo o di odore assolutamente innocua. Tale fenomeno non ha nessun effetto sull'utilizzazione e scomparirà rapidamente.
- Dopo circa un minuto, e regolarmente durante l'uso, la pompa elettrica di cui è dotato l'apparecchio invia l'acqua nella caldaia. Quest'operazione produce un normale rumore.

4- FUNZIONAMENTO DEL QUADRO COMANDI

- Spia verde lampeggiante: riscaldamento caldaia.
- Spia verde fissa: il vapore è pronto.
- Spia rossa fissa: il serbatoio è vuoto.
- Tasto “restart” : tasto per riaccendere la caldaia da premere dopo ogni riempimento d’acqua (vedi capitolo 6).

5- PER STIRARE A VAPORE

1. Posizionate il comando del termostato del ferro sul tipo di tessuto da stirare **6**.
2. La spia del termostato si accenderà.
Attenzione ! Il ferro è pronto quando la spia del termostato si spegne e quando la spia verde di “vapore pronto” rimane fissa.
3. Regolate l’emissione del vapore sul pannello di controllo **7**.
4. Per ottenere vapore, premere sul comando vapore situato sotto la maniglia del ferro **8**. Il vapore si ferma rilasciando il comando.



Lino
Cotone
Lana
Seta, Viscosa
Sintetici,
Poliestere, Acetato,
Acrilico, Poliamide

I nostri consigli :

- **Alla prima utilizzazione oppure se non si è utilizzato il vapore da qualche minuto : premere parecchie volte di seguito sul comando vaporizzatore mantenendo il ferro lontano dalla biancheria. Ciò permette di eliminare l’acqua fredda dal circuito del vapore.**

Regolazione del termostato :

- **Cominciare prima con i tessuti che si stirano a bassa temperatura (●) e terminare con quelli che richiedono temperature più elevate (●●● o Max).**
- **Se si stirano tessuti di fibre di miste, regolare la temperatura di stiratura in base alla fibra più delicata.**
- **Se si stirano degli abiti di lana, premere solamente sul pulsante vaporizzatore del ferro da stiro con una serie di impulsi, senza appoggiare il ferro da stiro sull’abito.**

Regolazione della vaporizzazione :

- **Se si stira un tessuto spesso, aumentare la vaporizzazione.**
- **Se si stira a bassa temperatura, regolare il comando vaporizzatore della base sulla posizione bassa.**

Per stirare a secco :

- **Non premere sul comando vaporizzatore che si trova sotto l’impugnatura del ferro da stiro.**
- **Se utilizzate amido, spruzzatelo sul rovescio dei tessuti da stirare.**

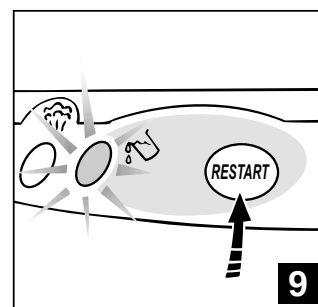
6- QUANDO LA SPIA ROSSA DELLA CALDAIA “SERBATOIO D’ACQUA VUOTO” SI ACCENDE



Non c'è più vapore. Il serbatoio dell'acqua amovibile è vuoto **9**.

Estraete e riempite il serbatoio.

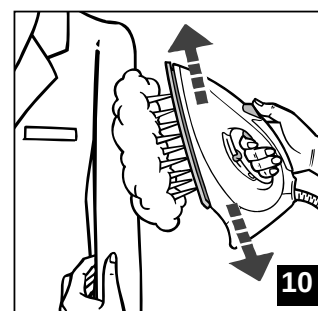
Assicurarsi che il serbatoio d'acqua sia riposizionato correttamente e premere il tasto “restart” posizionato sul pannello di controllo per continuare a stirare.



7- PER STIRARE VERTICALMENTE

1. Regolate il termostato del ferro e l'erogazione di vapore della caldaia (situati sul pannello di controllo) in posizione maxi.
2. Appendete l'indumento su una gruccia e tendete leggermente il tessuto con una mano.
3. Mantenendo il ferro in posizione verticale premete in modo intermittente il comando vapore (posto sotto l'impugnatura del ferro) effettuando un movimento dall'alto verso il basso **10**.

I nostri consigli : per i tessuti diversi dal lino o dal cotone, mantenete il ferro ad alcuni centimetri di distanza per non bruciare il tessuto.

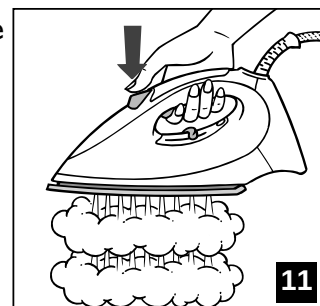


8- FUNZIONE TURBO (secondo il modello)

Premete 2 o 3 volte il comando turbo **11** per ottenere un supplemento di vapore istantaneo:

- per stirare i tessuti più pesanti
- per eliminare le pieghe.
- per togliere le pieghe in modo potente

Attenzione : utilizzate la funzione turbo con precauzione in quanto l'eccezionale potenza del vapore può causare scottature.



9- CONSERVARE IL GENERATORE

- **Prima di effettuare qualsiasi manutenzione, assicuratevi che l'apparecchio sia disinserito e che la piastra ed il supporto poggiaferro siano freddi.**
- Non utilizzate prodotti detergenti o di decalcificazione per pulire la piastra o la caldaia.
- Non mettete il ferro o la sua caldaia sotto l'acqua del rubinetto
- Evitate di appoggiare il ferro su un poggiaferro metallico: potrebbe danneggiarsi. Appoggiatelo sulla piastra poggiaferro della caldaia: questa è dotata di gommini antisdrucchiolo ed è studiata per resistere ad alte temperature.

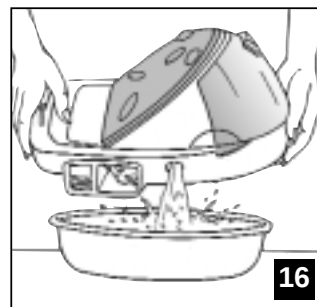
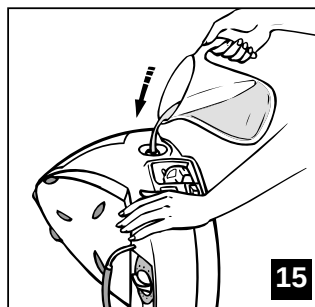
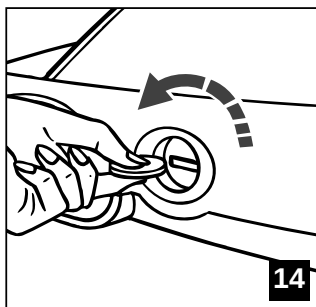
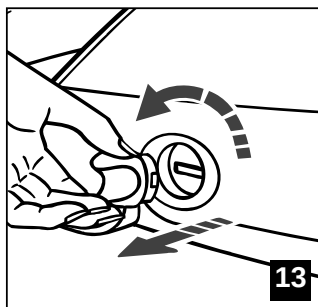
1. Vuotate e sciacquate il serbatoio d'acqua amovibile **12**.
2. Pulitelo regolarmente utilizzando una spugna ruvida per stoviglie non metallica inumidita.
3. Pulite ogni tanto le parti di plastica dell'apparecchio con un panno morbido leggermente inumidito.



10- PER SCIACQUARE LA CALDAIA

Attenzione:

- Per prolungare l'efficienza della caldaia ed evitare fuoriuscite di calcare, è necessario sciacquare la caldaia ogni 10 utilizzazioni. Se l'acqua è dura, aumente la frequenza.
- Non utilizzate prodotti decalcificanti per sciacquare la caldaia: potrebbero danneggiarla.



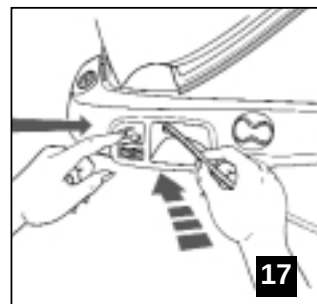
1. Verificate che il generatore sia freddo e disinserito da oltre 2 ore e che il serbatoio dell'acqua sia vuoto.
2. Mettere il generatore sul bordo del lavandino.
3. Svitare il gancio fissa-cavo ruotandolo di 1/4 di giro verso sinistra **13**.
4. Utilizzando una moneta, svitare il tappo della caldaia **14**.
5. Tenendo il generatore inclinato e usando un caraffa, riempire la caldaia (nella base) con 1/4 litro d'acqua **15**.
6. Agitate la caldaia e svuotatela completamente sul lavandino o un secchio **16**.

Per ottenere i migliori risultati, raccomandiamo che questa operazione sia fatta due volte.

7. **Importante** : prima di chiudere, assicurarsi che non rimanga acqua nella caldaia.
8. **Riponete e stringete il tappo della caldaia, senza riempirla.**
9. Ripristinate il gancio fissa-cavo.

11- PER RIPORE IL GENERATORE

1. Disinserite la spina
2. Appoggiate il ferro sulla piastra poggiaferro
3. Premete sul tasto per avvolgere il filo e accompagnate il filo con la mano **17**.
4. **Lasciate raffreddare il ferro e il poggiaferro per 30 minuti.**
Riponete il generatore di vapore.



12- CONSIGLI DI SICUREZZA



- Il generatore di vapore é un apparecchio elettrico : deve essere utilizzato in normali condizioni di utilizzazione.
- Questo apparecchio è appositamente studiato per un'utilizzazione domestica.
- È dotato di 2 sistemi di sicurezza :
 - Una valvola volta ad evitare le sovrappressioni: in caso di malfunzionamento, sfiata il vapore in eccesso.
 - Un fusibile termico per evitare il surriscaldamento.
- Srotolate **completamente** il filo dall'alloggio apposito prima di collegarlo alla presa di corrente elettrica.
- Collegare il generatore :
 - Ad un impianto elettrico la cui tensione sia compresa fra 220 e 240V. Un eventuale errore di allacciamento può provocare danni irreversibili al ferro e quindi annullare la garanzia.
 - Ad una presa elettrica con "terra". Se utilizzate una prolunga, verificate che la presa sia di tipo bipolare 10 A con conduttore di terra.
- Se l'insieme di avvolgimento e il cavo di alimentazione elettrico o il cavo tra ferro e base sono danneggiati, vanno assolutamente sostituiti da un centro di assistenza per evitare rischi.

Attenzione:

- **La piastra del ferro e la piastra del poggiaferro della caldaia possono raggiungere temperature elevate e possono provocare ustioni: non toccatele.**
- **L'apparecchio emette vapore e questo può provocare ustioni.**
- Maneggiate il ferro con cautela, soprattutto se stirate verticalmente.
- Lasciare sempre il generatore fuori della portata dei bambini.
- Non lasciare mai il ferro incustodito :
 - Quando è collegato
 - Fino a quando non si sia raffreddato (circa un'ora).
- Disinserite sistematicamente l'apparecchio dalla presa:
 - Prima di riempire il serbatoio o di sciacquare la caldaia
 - Prima di pulirlo
 - Primo di ogni utilizzazione.
- Per svitare il tappo di scarico della caldaia, attendete sempre che il generatore sia freddo (disinserito da oltre 2 ore).
- Non riempire mai la caldaia dal tappo di scarico (tranne che per sciacquare la caldaia).
- Non immergete il generatore nell'acqua o in altro liquido. Non mettetelo sotto l'acqua del rubinetto.
- Quando risciacquate la caldaia, non riempitela mai direttamente sotto il rubinetto.
- In caso di caduta, di urto violento o di anomalia, non smontate l'apparecchio: fatelo esaminare da un centro di assistenza autorizzato, onde evitare rischi e pericoli.
- Se il tappo di scarico della caldaia viene smarrito o danneggiato, fatelo sostituire presso un centro di assistenza autorizzato.

13- UN PROBLEMA ?



Problemi	Possibili cause	Soluzioni
■ Il generatore non si accende. ■ La spia del termostato e il tasto on/off sono spenti	■ L'elettrodomestico non è acceso.	■ Verificate che l'apparecchio sia correttamente collegato e premete sull'interruttore acceso/spento (situato sotto il pulsante di avvolgimento del filo).
■ L'acqua fuoriesce attraverso i fori della piastra.	■ Utilizzate vapore prima che il ferro sia caldo. ■ L'acqua si è condensata nei tubi poiché utilizzate il vapore per la prima volta o non l'avete utilizzata da qualche tempo.	■ Diminuite la potenza di erogazione del vapore quando stirate a bassa temperatura (comando vapore sul pannello di controllo). ■ Attendete che la spia del ferro si spenga prima di stirare. ■ Premete il comando vapore finché il ferro comincia ad erogare vapore.
■ Colature bianche o scure escono dai buchi della piastra.	■ Dalla caldaia fuoriesce il calcare poiché non è sciacquata regolarmente.	■ Sciacquate la caldaia dopo 10 utilizzazioni. (vedi capitolo 10). Se l'acqua è dura, aumentare la frequenza.
■ Dai fori della piastra fuoriesce una materia nerastra che sporca gli indumenti.	■ State utilizzando sostanze chimiche decalcificanti o additivi nell'acqua da stiro.	■ Non aggiungere questi tipi di prodotti nel serbatoio d'acqua amovibile o nella caldaia (vedi le raccomandazioni sull'acqua da utilizzare).
■ La piastra è sporca o nerastra e rischia di sporcare gli indumenti.	■ Viene utilizzata una temperatura eccessiva. ■ Gli indumenti non sono sufficientemente risciacquati o utilizzate dell'amido.	■ Consultate i consigli sulla regolazione della temperatura. ■ Spruzzate l'amido sul rovescio del tessuto da stirare.
■ Il vapore è insufficiente.	■ La caldaia non è accesa o la spia rossa sul pannello di controllo si accende anche se c'è ancora acqua. ■ Il serbatoio d'acqua amovibile è vuoto (spia rossa).  ■ La potenza di erogazione del vapore è regolata al minimo.	■ Verificare che il serbatoio d'acqua amovibile sia bene incastrato e premere sul tasto "restart" situato sul pannello di controllo. ■ Riempite il serbatoio d'acqua amovibile e premete il tasto "restart" situato sul pannello di controllo. ■ Aumentate la potenza di erogazione del vapore (pulsante della caldaia).
■ Fuoriesce vapore dal tappo della caldaia.	■ Il tappo di scarico è mal avvitato.	■ Stringete il tappo di scarico.
■ Fuoriesce vapore da sotto l'apparecchio.	■ L'apparecchio è difettoso.	■ Non utilizzate più il generatore e contattate un centro di assistenza autorizzato.
■ Il filo non rientra completamente.	■ Il filo rientra lentamente.	■ Estrarre completamente il filo e premere sul tasto .

Non smontate mai il ferro da stiro :
contattate sempre un Centro Assistenza Autorizzato.